

DWS Investment GmbH

DWS Sachwerte

Jahresbericht 2023/2024



Investors for a new now

DWS Sachwerte

Inhalt

Jahresbericht 2023/2024
vom 1.10.2023 bis 30.9.2024 (gemäß § 101 KAGB)

2 / Hinweise

4 / Hinweise für Anleger in Luxemburg

6 / Jahresbericht
DWS Sachwerte

Ergänzende Angaben

30 / Wesentliche Änderungen

31 / Angaben gemäß § 300 KAGB

46 / Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

Hinweise

Wertentwicklung

Der Erfolg einer Investmentfondsanlage wird an der Wertentwicklung der Anteile gemessen. Als Basis für die Wertberechnung werden die Anteilwerte (= Rücknahmepreise) herangezogen, unter Hinzurechnung zwischenzeitlicher Ausschüttungen; bei inländischen thesaurierenden Fonds wird die – nach etwaiger Anrechnung ausländischer Quellensteuer – vom Fonds erhobene inländische Kapitalertragsteuer zuzüglich Solidaritätszuschlag hinzugerechnet. Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI-Methode. Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine Prognosen für die Zukunft.

Darüber hinaus sind in den Berichten auch die entsprechenden Vergleichsindizes – soweit vorhan-

den – dargestellt. Alle Grafik- und Zahlenangaben geben den **Stand vom 30. September 2024** wieder (sofern nichts anderes angegeben ist).

Verkaufsprospekte

Alleinverbindliche Grundlage des Kaufs ist der aktuelle Verkaufsprospekt einschließlich Anlagebedingungen sowie das Dokument „Wesentliche Anlegerinformationen“, die Sie bei der DWS Investment GmbH oder den Geschäftsstellen der Deutsche Bank AG und weiteren Zahlstellen erhalten.

Angaben zur Kostenpauschale

In der Kostenpauschale sind folgende Aufwendungen nicht enthalten:

a) im Zusammenhang mit dem Erwerb und der Veräußerung

- von Vermögensgegenständen entstehende Kosten;
- b) im Zusammenhang mit den Kosten der Verwaltung und Verwahrung evtl. entstehende Steuern;
- c) Kosten für die Geltendmachung und Durchsetzung von Rechtsansprüchen des Sondervermögens.

Details zur Vergütungsstruktur sind im aktuellen Verkaufsprospekt geregelt.

Ausgabe- und Rücknahmepreise

Börsentäglich im Internet www.dws.de

Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger:

Anpassung des Aktiengewinns wegen des EuGH-Urteils in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH und der Rechtsprechung des BFH zu § 40a KAGG

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH (C-377/07) entschieden, dass die Regelung im KStG für den Übergang vom körperschaftsteuerlichen Anrechnungsverfahren zum Halbeinkünfteverfahren in 2001 europarechtswidrig ist. Das Verbot für Körperschaften, Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an ausländischen Gesellschaften nach § 8b Absatz 3 KStG steuerwirksam geltend zu machen, galt nach § 34 KStG bereits in 2001, während dies für Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an inländischen Gesellschaften erst in 2002 galt. Dies widerspricht nach Auffassung des EuGH der Kapitalverkehrsfreiheit.

Der Bundesfinanzhof (BFH) hat mit Urteil vom 28. Oktober 2009 (Az. I R 27/08) entschieden, dass die Rs. STEKO grundsätzlich Wirkungen auf die Fondsanlage entfaltet. Mit BMF-Schreiben vom 01.02.2011 „Anwendung des BFH-Urteils vom 28. Oktober 2009 – I R 27/08 beim Aktiengewinn („STEKO-Rechtsprechung“)" hat die Finanzverwaltung insbesondere dargelegt, unter welchen Voraussetzungen nach ihrer Auffassung eine Anpassung eines Aktiengewinns aufgrund der Rs. STEKO möglich ist.

Der BFH hat zudem mit den Urteilen vom 25.6.2014 (I R 33/09) und 30.7.2014 (I R 74/12) im Nachgang zum Beschluss des Bundesverfassungsgerichts vom 17. Dezember 2013 (1 BvL 5/08, BGBl I 2014, 255) entschieden, dass Hinzurechnungen von negativen Aktiengewinnen aufgrund des § 40a KAGG i. d. F. des StSenKG vom 23. Oktober 2000 in den Jahren 2001 und 2002 nicht zu erfolgen hatten und dass steuerfreie positive Aktiengewinne nicht mit negativen Aktiengewinnen zu saldieren waren. Soweit also nicht bereits durch die STEKO-Rechtsprechung eine Anpassung des Anleger-Aktiengewinns erfolgt ist, kann ggf. nach der BFH-Rechtsprechung eine entsprechende Anpassung erfolgen. Die Finanzverwaltung hat sich hierzu bislang nicht geäußert.

Im Hinblick auf mögliche Maßnahmen aufgrund der BFH-Rechtsprechung empfehlen wir Anlegern mit Anteilen im Betriebsvermögen, einen Steuerberater zu konsultieren.

Zweite Aktionärsrechterichtlinie (ARUG II)

Bezüglich der gemäß § 101 Abs. 2 Satz 5 des Kapitalanlagegesetzbuches erforderlichen Angaben nach § 134c Abs. 4 des Aktiengesetzes verweisen wir auf die Informationen, die auf der DWS-Homepage unter „Rechtliche Hinweise“ (www.dws.de/footer/rechtliche-hinweise) gegeben werden.

Die Angaben zur Umschlagsrate des betreffenden Fondsportfolios werden auf der Website „dws.de“ bzw. „dws.com“ unter „Fonds-Fakten“ veröffentlicht. Sie finden diese auch unter folgender Adresse:

DWS Sachwerte (<https://www.dws.de/gemischte-fonds/de000dws0w32-dws-sachwerte/>)

Hinweise für Anleger in der Schweiz

Das Angebot von Anteilen dieser kollektiven Kapitalanlage (die „Anteile“) in der Schweiz richtet sich ausschliesslich an qualifizierte Anleger, wie sie im Bundesgesetz über die kollektiven Kapitalanlagen vom 23. Juni 2006 („KAG“) in seiner jeweils gültigen Fassung und in der umsetzenden Verordnung („KKV“) definiert sind. Entsprechend ist und wird diese kollektive Kapitalanlage nicht bei der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA registriert. Dieses Dokument und/oder jegliche andere Unterlagen, die sich auf die Anteile beziehen, dürfen in der Schweiz einzig qualifizierten Anlegern zur Verfügung gestellt werden.

1. Vertreter in der Schweiz

DWS CH AG
Hardstrasse 201
CH-8005 Zürich

2. Zahlstelle in der Schweiz

Deutsche Bank (Suisse) SA
Place des Bergues 3
CH-1201 Genf

3. Bezugsort der massgeblichen Dokumente

Der Verkaufsprospekt, die Anlagebedingungen, „Wesentliche Anlegerinformationen“ sowie Jahres- und Halbjahresberichte können beim Vertreter sowie der Zahlstelle in der Schweiz kostenlos bezogen werden.

4. Erfüllungsort und Gerichtsstand

Für die in der Schweiz angebotenen Anteile ist der Erfüllungsort am Sitz des Vertreters. Der Gerichtsstand liegt am Sitz des Vertreters oder am Sitz oder Wohnsitz des Anlegers.

Jahresbericht

Jahresbericht DWS Sachwerte

Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Ziel der Anlagepolitik ist die Erwirtschaftung eines Wertzuwachses. Um dies zu erreichen, investiert der Fonds vor allem in Aktien einschließlich Immobilienaktien, inflationsindexierte Anleihen, Anleihen mit variablem Zinssatz sowie Zertifikate auf Rohstoffindizes. Der Fonds bewirbt ökologische und soziale Merkmale oder eine Kombination aus diesen Merkmalen, ohne dabei eine explizite ESG und/oder nachhaltige Anlagestrategie zu verfolgen.

Im Geschäftsjahr bis Ende September 2024 erzielte der Fonds einen Wertzuwachs von 14,6% je Anteil (LD-Anteilklasse; in Euro; nach BVI-Methode).

Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Als wesentliche Risiken sah das Portfoliomanagement insbesondere den Russland-Ukraine-Krieg sowie die Unsicherheiten hinsichtlich des künftigen Kurses der Zentralbanken einerseits und Anzeichen einer aufkommenden Rezession andererseits an.

Im Geschäftsjahr bis Ende September 2024 bewegten sich die internationalen Kapitalmärkte in schwierigem Fahrwasser: Geopolitische Krisen wie der seit dem 24. Februar 2022 andauernde Russland-Ukraine-Krieg, der eskalierende Konflikt im Nahen Osten sowie der sich verschärfende Machtkampf zwischen den USA und China. Vor diesem Hintergrund und mit Blick auf eine weltweit schwächelnde Konjunktur mehrten sich bei den Marktakteuren zuneh-

DWS Sachwerte

Wertentwicklung der Anteilklassen (in Euro)

Anteilklasse	ISIN	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre
Klasse LD	DE000DWS0W32	14,6%	11,2%	25,8%
Klasse LC	DE000DWS3G39	17,6%	14,6% ¹⁾	–

¹⁾ Klasse LC aufgelegt am 7.2.2023

Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages.
Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft.

Stand: 30.9.2024

mend Befürchtungen einer um sich greifenden Rezession. Die zuvor noch hohe Inflation ließ im Geschäftsjahresverlauf in den meisten Ländern spürbar nach. Angesichts des nachlassenden Preisauftriebs beendete das Gros der Zentralbanken den vorangegangenen Zinsanhebungszyklus. Ab dem 6. Juni 2024 senkte die Europäische Zentralbank (EZB) den Leitzins bis Ende September 2024 in zwei Schritten von 4,50% p.a. auf 3,65% p.a., die US-Notenbank zog Mitte September 2024 nach und ermäßigte ihre Leitzinsen um einen halben Prozentpunkt auf eine Spanne von 4,75 – 5,00% p.a.

Die internationalen Aktienmärkte verzeichneten im zurückliegenden Jahr bis Ende September 2024 spürbare, teils kräftige Kurssteigerungen, wobei die Börsen der Industrieländer stärker abschnitten als die der Emerging Markets. Unterstützt wurde diese Entwicklung u.a. durch den nachlassenden Preisauftrieb sowie einer aufkommenden Zinsentspannung. Zudem löste in der zweiten Septemberhälfte 2024 die chinesische Zentralbank mit ihrem größten Konjunkturpaket seit der Covid-Pandemie eine von Asiens Börsen ausgehende Kursrallye aus.

Das positive Abschneiden des Fonds war sowohl auf die Einzeltitelselektion als auch die Sektorallokation zurückzuführen. Gleichzeitig wurde der Kassenbestand reduziert und die Aktienquote erhöht, um von steigenden Notierungen an den Aktienbörsen zu profitieren.

Die Sektorallokation hatte im Berichtszeitraum einen positiven Effekt auf die Wertentwicklung. Hier trugen insbesondere Titel aus dem Finanzsektor und Informationstechnologie positiv bei. Auf Einzeltitelebene entwickelte sich die Beteiligung an Nvidia dank eines boomenden KI-Markts sehr erfreulich, aber auch die Engagements bei Siemens Energy und Deutsche Telekom trugen positiv zur Wertentwicklung bei. Zudem profitierte der Fonds von seinem Immobilienengagement u.a. über den Zielfonds ISHARES DVLP MRKTS PROP YLD UCITS, der ebenfalls positiv zur Performance beitrug. Belastend wirkte sich dagegen die Beteiligung an Vestas Wind Systems aus, nachdem der Hersteller von Windkraftanlagen enttäuschende Zahlen vorgelegt hatte.

Angesichts der sich abschwächenden Inflation und der entspannteren Zinspolitik der

Zentralnotenbanken kam es im Berichtszeitraum an den internationalen Bondmärkten unter Schwankungen zu merklichen Renditerückgängen, begleitet von spürbar gestiegenen Anleihekursen.

Hinsichtlich der Emittentenstruktur war der Rentenfonds neben Staatspapieren (unter Renditeaspekten auch in Unternehmensanleihen (Corporate Bonds) investiert. Während des Berichtszeitraums wurden die Positionen vor allem in Corporate Bonds, aber auch Staatsanleihen zu Lasten von Aktienengagements reduziert. Die im Bestand gehaltenen Zinspapiere hatten zum Berichtstichtag überwiegend Investment-Grade-Status (BBB- und besser der führenden Rating-Agenturen).

Auf der Rohstoffseite war der Fonds vor allem in Gold positioniert, darunter unter anderem der XTRACKERS IE PHYSICAL GOLD ETC PLC, der insgesamt den besten Performancebetrag auf Einzeltitelebene erzielte, begünstigt durch den auf Euro-Basis gestiegenen Goldpreis.

Wesentliche Quellen des Veräußerungsergebnisses

Die wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses waren realisierte Verluste aus den Devisentermingeschäften und Futures. Dem standen – wenn auch im geringeren Umfang – realisierte Gewinne aus dem Verkauf von Aktien, Investmentanteilen und Anleihen.

DWS Sachwerte

Überblick über die Anteilklassen

ISIN-Code	LD	DE000DWS0W32
	LC	DE000DWS3G39
Wertpapierkennnummer (WKN)	LD	DWS0W3
	LC	DWS3G3
Fondswährung		EUR
Anteilklassenwährung	LD	EUR
	LC	EUR
Erstzeichnungs- und Auflegungsdatum	LD	19.10.2009
	LC	(ab 24.1.2023 als Anteilklasse LC) 7.2.2023
Ausgabeaufschlag	LD	5%
	LC	5%
Verwendung der Erträge	LD	Ausschüttung
	LC	Thesaurierung
Pauschalvergütung	LD	1,45% p.a.
	LC	1,45% p.a.
Mindestanlagesumme	LD	Keine
	LC	Keine
Erstausgabepreis	LD	EUR 105
	LC	EUR 105

Sonstige Informationen – nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst

Informationen zu ökologischen und/oder sozialen Merkmalen

Bei diesem Fonds handelte es sich um ein Produkt im Sinne des Artikels 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („SFDR“).

Es folgt die Offenlegung entsprechend Artikel 7 der Verordnung (EU) 2020/852 vom 18. Juni 2020 über die Einrichtung eines Rahmens zur Erleichterung nachhaltiger Investitionen („Taxonomie-Verordnung“): Die diesem Fonds zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-

Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Ergänzend wird im Einklang mit Artikel 7 Absatz 1 und Absatz 2 der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („Offenlegungsverordnung“) Folgendes für diesen Fonds offengelegt. Da das Fondsmanagement aufgrund der Ausgestaltung der Anlagestrategie, die keine ökologischen und sozialen Merkmale verfolgt, nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts (PAI)) auf Ebene des Fonds nicht gesondert berücksichtigt, werden im Jahresbericht keine weiteren Informationen zu PAIs zur Verfügung gestellt.

Jahresbericht

DWS Sachwerte

Vermögensübersicht zum 30.09.2024

	Bestand in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien (Branchen):		
Industrien	27.617.749,26	8,88
Informationstechnologie	17.667.365,18	5,68
Finanzsektor	15.519.474,54	4,99
Kommunikationsdienste	15.161.073,53	4,88
Grundstoffe	14.137.817,18	4,55
Versorger	12.886.196,23	4,15
Dauerhafte Konsumgüter	12.239.448,63	3,94
Energie	10.594.933,38	3,41
Gesundheitswesen	9.264.501,02	2,98
Hauptverbrauchsgüter	5.102.252,72	1,64
Sonstige	7.560.578,20	2,43
Summe Aktien:	147.751.389,87	47,53
2. Anleihen (Emittenten):		
Sonstige öffentliche Stellen	17.556.750,69	5,64
Unternehmen	11.243.608,72	3,62
Zentralregierungen	9.221.562,64	2,97
Sonst. Finanzierungsinstitutionen	7.366.292,28	2,37
Summe Anleihen:	45.388.214,33	14,60
3. Zertifikate	26.908.248,70	8,66
4. Investmentanteile	94.949.611,72	30,54
5. Derivate	1.639.933,30	0,53
6. Bankguthaben	2.085.320,38	0,67
7. Sonstige Vermögensgegenstände	390.286,55	0,12
8. Forderungen aus Anteilscheingeschäften	54.514,31	0,02
II. Verbindlichkeiten		
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-8.185.332,50	-2,63
2. Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften	-122.691,54	-0,04
III. Fondsvermögen	310.859.495,12	100,00

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

DWS Sachwerte

Vermögensaufstellung zum 30.09.2024

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
Börsengehandelte Wertpapiere						220.047.852,90	70,79
Aktien							
ANZ Group Holdings (AU000000ANZ3)	Stück	11.812			AUD 30,4800	222.535,93	0,07
Scentre Group Units (AU000000SCG8)	Stück	243.658			AUD 3,6500	549.712,09	0,18
Canadian National Railway Co. (CA1363751027)	Stück	13.956			CAD 157,3400	1.449.828,03	0,47
Enbridge (CA29250N1050)	Stück	26.464			CAD 55,0300	961.548,92	0,31
Hydro One (CA4488112083)	Stück	22.419			CAD 46,9100	694.381,36	0,22
Pembina Pipeline (CA7063271034)	Stück	28.370			CAD 55,6900	1.043.164,83	0,32
Royal Bank of Canada (CA7800871021)	Stück	3.756			CAD 167,8400	416.233,89	0,13
The Bank of Nova Scotia (CA0641491075)	Stück	4.528			CAD 73,5400	219.860,10	0,07
The Toronto-Dominion Bank (CA8911605092)	Stück	4.826			CAD 85,6800	273.012,89	0,09
Wheaton Precious Metals (CA9628791027)	Stück	11.364			CAD 84,4500	633.646,83	0,20
Cie Financière Richemont (CH0210483332)	Stück	8.444			CHF 133,4500	1.192.561,96	0,38
Holcim (CH0012214059)	Stück	9.694			CHF 82,6800	848.237,82	0,27
PSP Swiss Property Reg. (CH0018294154)	Stück	2.161			CHF 123,4000	282.217,59	0,09
Sika Reg. (CH0418792922)	Stück	1.455			CHF 280,7000	432.234,63	0,14
Zurich Insurance Group Reg. (CH0011075394)	Stück	719			CHF 511,8000	389.442,48	0,13
A.P.Møller-Mærsk B (DK0010244508)	Stück	287	287	287	DKK 11.145,0000	429.018,93	0,14
Carlsberg B (DK0010181759)	Stück	4.033			DKK 810,6000	438.479,52	0,14
Orsted (DK0060094928)	Stück	7.051			DKK 447,3000	423.023,12	0,14
Vestas Wind Systems (DK0061539921)	Stück	75.830			DKK 146,3500	1.488.498,05	0,48
Acciona (ES0125220311)	Stück	8.432			EUR 126,8000	1.069.177,60	0,34
ACEA (IT0001207098)	Stück	23.403			EUR 17,4900	409.318,47	0,13
adidas Reg. (DE000A1EWWWO)	Stück	693			EUR 237,7000	164.726,10	0,05
Allianz (DE0008404005)	Stück	2.696			EUR 296,4000	799.094,40	0,26
AXA (FR0000120628)	Stück	10.005			EUR 34,9300	349.474,65	0,11
BNP Paribas (FR0000131104)	Stück	25.899			EUR 61,5400	1.593.824,46	0,51
Compagnie de Saint-Gobain (C.R.) (FR0000125007)	Stück	12.141			EUR 81,2400	986.334,84	0,32
Covestro (DE0006062144)	Stück	7.692			EUR 54,6400	420.290,88	0,14
Deutsche Telekom Reg. (DE0005557508)	Stück	235.301			EUR 26,4400	6.221.358,44	2,00
DHL Group (DE0005552004)	Stück	48.561			EUR 39,8400	1.934.670,24	0,62
E.ON Reg. (DE000ENAG999)	Stück	198.925			EUR 13,3550	2.656.643,38	0,85
EDP Renovaveis (ES012779019)	Stück	53.347	833		EUR 15,6300	833.813,61	0,27
Enagas (ES0130960018)	Stück	23.372			EUR 13,7200	320.663,84	0,10
ENEL (IT0003128367)	Stück	231.144			EUR 7,1570	1.654.297,61	0,53
Evonik Industries Reg. (DE000EVNKO13)	Stück	15.714			EUR 20,9900	329.836,86	0,11
Iberdrola (new) (ES0144580Y14)	Stück	83.477	1.414		EUR 13,8200	1.153.652,14	0,37
Industria de Diseño Textil (ES0148396007)	Stück	6.993			EUR 53,4200	373.566,06	0,12
Kering (FR0000121485)	Stück	1.154			EUR 259,8500	299.866,90	0,10
Knorr-Bremse (DE000KBX1006)	Stück	3.514			EUR 79,7000	280.065,80	0,09
Koninklijke Ahold Delhaize (NL0011794037)	Stück	17.816			EUR 31,0600	553.364,96	0,18
Koninklijke Vopak (NL0009432491)	Stück	28.430			EUR 41,3800	1.176.433,40	0,38
L'Oreal S.A. (FR0000120321)	Stück	1.200			EUR 403,3500	484.020,00	0,16
LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton (C.R.) (FR0000121014)	Stück	1.974			EUR 692,5000	1.366.995,00	0,44
Metso Outotec Oyj (FI0009014575)	Stück	86.250			EUR 9,5600	824.550,00	0,27
Neste Oyj (FI0009013296)	Stück	27.816			EUR 17,2150	478.852,44	0,15
Nexans (FR0000044448)	Stück	8.000			EUR 131,3000	1.050.400,00	0,34
Prysmian (IT0004176001)	Stück	20.200			EUR 65,0400	1.313.808,00	0,42
Redeia Corporacion (ES0173093024)	Stück	31.167			EUR 17,4500	543.864,15	0,17
Repsol (ES0173516115)	Stück	21.669			EUR 11,7650	254.935,79	0,08
Sanofi (FR0000120578)	Stück	10.155			EUR 103,1600	1.047.589,80	0,34
SAP (DE0007164600)	Stück	4.656			EUR 205,9000	958.670,40	0,31
Schneider Electric (FR0000121972)	Stück	16.461			EUR 236,7000	3.896.318,70	1,25
Siemens Energy (DE000ENER6Y0)	Stück	76.847			EUR 32,6200	2.506.749,14	0,81
Stora Enso R (FI0009005961)	Stück	26.018			EUR 11,3700	295.824,66	0,10
TotalEnergies (FR0000120271)	Stück	62.955	23.500		EUR 58,4200	3.677.831,10	1,18
Veolia Environnement (FR0000124141)	Stück	28.255			EUR 29,0000	819.395,00	0,26
Verbund AG (AT0000746409)	Stück	5.969			EUR 74,3500	443.795,15	0,14
VINCI (FR0000125486)	Stück	10.118			EUR 105,4500	1.066.943,10	0,34
Vonovia (DE000A1ML7J1)	Stück	182.000			EUR 32,5500	5.924.100,00	1,91
Wienerberger (AT0000831706)	Stück	13.284			EUR 29,7400	395.066,16	0,13
Anglo American (GB00B1XZS820)	Stück	12.424			GBP 24,2500	360.795,16	0,12
Antofagasta (GB0000456144)	Stück	26.662			GBP 20,2400	646.235,41	0,21
AstraZeneca (GB0009895292)	Stück	2.949			GBP 116,3000	410.716,36	0,13
BT Group (GB0030913577)	Stück	202.000			GBP 1,4855	359.344,95	0,12

DWS Sachwerte

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen	
CRH (IE0001827041)	Stück	19.600	19.600		GBP	68,3800	1.604.991,32	0,52
Greencoat U.K. Wind (GB00B8SC6K54)	Stück	480.000			GBP	1,3997	804.548,52	0,26
Mondi PLC (GB00BMWC6P49)	Stück	56.535	56.535		GBP	14,2250	963.068,53	0,31
National Grid (GB00BDR05C01)	Stück	105.512	23.825		GBP	10,3050	1.302.077,72	0,42
Reix (GB00B2B0DG97)	Stück	24.195			GBP	35,3300	1.023.662,48	0,33
Rio Tinto (GB0007188757)	Stück	23.887			GBP	53,3500	1.526.101,97	0,49
SSE (GB0007908733)	Stück	24.717			GBP	18,9900	562.093,08	0,18
Vodafone Group (GB00BH4HKS39)	Stück	733.887			GBP	0,7524	661.249,72	0,21
WPP (JE00B8KF9B49)	Stück	38.037			GBP	7,7166	351.495,95	0,11
BYD Co. Cl.H (CNE100000296)	Stück	34.500			HKD	283,8000	1.125.045,24	0,36
Inpex Holdings (JP3294460005)	Stück	60.900			JPY	1.938,0000	739.013,81	0,24
KDDI Corp. (JP3496400007)	Stück	52.800			JPY	4.594,0000	1.518.820,32	0,49
Komatsu (JP3304200003)	Stück	16.300			JPY	3.966,0000	404.782,57	0,13
Kurita Water Industries (JP3270000007)	Stück	18.500			JPY	6.166,0000	714.260,67	0,23
Mitsubishi UFJ Financial Group (JP3902900004)	Stück	50.400			JPY	1.453,5000	458.698,22	0,15
Mitsui O.S.K. Lines (JP3362700001)	Stück	38.700			JPY	4.926,0000	1.193.677,09	0,38
NEC Corp. (JP3733000008)	Stück	9.600			JPY	13.750,0000	826.523,90	0,27
Sekisui Chemical Co. (JP3419400001)	Stück	35.600			JPY	2.231,5000	497.425,88	0,16
SoftBank Group (JP3436100006)	Stück	19.200			JPY	8.427,0000	1.013.107,92	0,33
Sony Group Corp. (JP3435000009)	Stück	63.000	50.400		JPY	2.777,5000	1.095.660,75	0,35
Sumitomo Forestry Co. (JP3409800004)	Stück	45.000			JPY	7.095,0000	1.999.154,69	0,64
Yamato Holdings Co. (JP3940000007)	Stück	17.700			JPY	1.634,0000	181.095,14	0,06
Samsung Electronics Co. (KR7005930003)	Stück	11.300			KRW	61.500,0000	473.134,90	0,15
Aker BP (NO0010345853)	Stück	19.333			NOK	224,3000	368.559,04	0,12
SSAB Svenskt Stål A (Free) (SE0000171100)	Stück	207.000			SEK	52,8400	968.648,32	0,31
Tele2 Cl.B (SE0005190238)	Stück	45.570			SEK	114,4000	461.676,78	0,15
AbbVie (US00287Y1091)	Stück	10.107			USD	194,7900	1.757.099,85	0,57
Adobe (US00724F1012)	Stück	2.115			USD	515,4800	973.037,80	0,31
Advanced Micro Devices (US0079031078)	Stück	4.169			USD	164,3500	611.517,83	0,20
AGCO Corp. (US0010841023)	Stück	6.000			USD	98,3100	526.449,19	0,17
Alphabet Cl.A (US02079K3059)	Stück	23.640			USD	163,9500	3.459.126,24	1,11
Amazon.com (US0231351067)	Stück	4.268			USD	187,9700	716.012,28	0,23
American Express Co. (US0258161092)	Stück	1.992			USD	271,0600	481.905,95	0,16
Applied Materials (US0382221051)	Stück	7.527			USD	204,9200	1.376.619,07	0,44
Automatic Data Processing (US0530151036)	Stück	3.400			USD	272,8800	828.053,01	0,27
Baker Hughes Cl.A (US05722G1004)	Stück	10.655			USD	36,1800	344.056,32	0,11
Bank of America Corp. (US0605051046)	Stück	21.470			USD	39,4000	754.980,59	0,24
Best Buy Co. (US0865161014)	Stück	4.947			USD	102,2600	451.497,36	0,15
Blackrock (US09247X1019)	Stück	2.633			USD	945,2100	2.221.194,99	0,71
Bristol-Myers Squibb Co. (US1101221083)	Stück	8.597			USD	50,9100	390.622,76	0,13
Celanese Corp. (Del.) A (US1508701034)	Stück	3.409			USD	139,2900	423.793,66	0,14
CF Industries Holdings (US1252691001)	Stück	11.640			USD	85,6400	889.686,82	0,29
Citigroup (new) (US1729674242)	Stück	5.449			USD	61,8700	300.887,71	0,10
CSX Corp. (US1264081035)	Stück	23.135			USD	34,5300	712.973,85	0,23
Darling Ingredients (US2372661015)	Stück	24.600			USD	37,7600	829.038,33	0,27
Deere & Co. (US2441991054)	Stück	905			USD	418,0000	337.623,28	0,11
Eastman Chemical Co. (US2774321002)	Stück	4.698			USD	112,3800	471.204,64	0,15
eBay (US2786421030)	Stück	12.438			USD	64,0000	710.457,41	0,23
Edwards Lifesciences Corp. (US28176E1082)	Stück	5.241			USD	66,5800	311.433,60	0,10
Elevance Health (US0367521038)	Stück	1.117			USD	523,9500	522.336,70	0,17
Exact Sciences Corp. (US30063P1057)	Stück	1.959			USD	65,9600	115.324,77	0,04
Exxon Mobil Corp. (US30231G1022)	Stück	15.000	15.000		USD	115,8200	1.550.537,73	0,50
First Solar (US3364331070)	Stück	6.289			USD	255,7500	1.435.505,15	0,46
Gilead Sciences (US3755581036)	Stück	8.328			USD	83,6100	621.450,38	0,20
International Paper Co. (US4601461035)	Stück	8.825			USD	49,0400	386.253,74	0,12
Intuit (US4612021034)	Stück	1.252			USD	619,0300	691.709,19	0,22
JPMorgan Chase & Co. (US46625H1005)	Stück	5.526			USD	210,5000	1.038.174,84	0,33
Keurig Dr Pepper (US49271V1008)	Stück	12.005			USD	37,4200	400.934,54	0,13
Kinross Gold (CA4969024047)	Stück	139.000			USD	9,4600	1.173.582,04	0,38
Lam Research Corp. (US5128071082)	Stück	1.039			USD	827,1200	766.993,33	0,25
Magna International Cl.A (CA5592224011)	Stück	10.525			USD	42,7300	401.386,27	0,13
Mastercard Cl.A (US57636Q1040)	Stück	4.905			USD	493,6400	2.161.010,49	0,70
Medtronic (IE00BTN1Y115)	Stück	7.070			USD	89,3200	563.606,05	0,18
Micron Technology (US5951121038)	Stück	7.642			USD	107,5000	733.200,95	0,24
Microsoft Corp. (US5949181045)	Stück	3.577			USD	428,0200	1.366.439,86	0,44
Mondelez International Cl.A (US6092071058)	Stück	3.998			USD	74,2000	264.761,12	0,09
Moody's Corp. (US6153691059)	Stück	732			USD	473,4900	309.335,25	0,10
Morgan Stanley (US6174464486)	Stück	4.058			USD	104,1100	377.061,34	0,12
Newmont (US6516391066)	Stück	28.444			USD	53,9000	1.368.317,73	0,44
Norfolk Southern Corp. (US6558441084)	Stück	2.253			USD	246,4700	495.601,69	0,16

DWS Sachwerte

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
NVIDIA Corp. (US67066G1040)	Stück	54.096	61.119	13.814	USD 121,4000	5.861.265,03	1,89
Oracle Corp. (US68389X1054)	Stück	10.576			USD 168,7400	1.592.747,77	0,51
PayPal Holdings (US70450Y1038)	Stück	3.059			USD 77,8800	212.624,32	0,07
PepsiCo (US7134481081)	Stück	6.957			USD 170,0000	1.055.549,11	0,34
Pfizer (US7170811035)	Stück	12.042			USD 29,0900	312.643,83	0,10
PNC Financial Services Group (US6934751057)	Stück	1.473			USD 183,0700	240.673,04	0,08
Regeneron Pharmaceuticals (US75886F1075)	Stück	726			USD 1.042,6900	675.615,10	0,22
S&P Global (US78409V1044)	Stück	780			USD 512,7200	356.929,45	0,11
Starbucks Corp. (US8552441094)	Stück	7.220			USD 97,3600	627.372,22	0,20
Target Corp. (US87612E1064)	Stück	2.164			USD 155,1800	299.709,51	0,10
The Clorox Co. (US1890541097)	Stück	1.664			USD 163,4200	242.697,92	0,08
The Goldman Sachs Group (US38141G1040)	Stück	943			USD 498,5100	419.559,04	0,13
The Home Depot (US4370761029)	Stück	3.415			USD 399,5300	1.217.720,51	0,39
The Kroger Co. (US5010441013)	Stück	10.580			USD 56,5200	533.697,71	0,17
United Parcel Service B (US9113121068)	Stück	1.965			USD 134,2600	235.459,77	0,08
United Rentals (US9113631090)	Stück	2.180			USD 814,1000	1.583.951,09	0,51
UnitedHealth Group (US91324P1021)	Stück	3.668			USD 581,8500	1.904.793,43	0,61
Verizon Communications (US92343V1044)	Stück	19.080			USD 44,8900	764.426,08	0,25
VISA Cl.A (US92826C8394)	Stück	7.830			USD 275,1700	1.922.960,51	0,62
Walt Disney Co. (US2546871060)	Stück	4.090			USD 96,0100	350.467,13	0,11
Waste Management Inc. (US94106L1098)	Stück	6.716			USD 205,5100	1.231.831,10	0,40
Xylem (US98419M1009)	Stück	7.673			USD 134,5100	921.143,50	0,30

Verzinsliche Wertpapiere

0,7500	% Akelius Residential Property Finan 21/22.02.30 MTN (XS2301127119)	EUR	470		%	84,8040	398.578,80	0,13
0,5000	% Alstom 21/27.07.30 (FR0014004R72)	EUR	800		%	86,1960	689.568,00	0,22
0,9500	% American Tower 21/05.10.30 (XS2393701953)	EUR	760		%	87,2740	663.282,40	0,21
0,0000	% Aroundtown 20/16.07.26 MTN (XS2273810510)	EUR	500	900	%	93,6260	468.130,00	0,15
2,2500	% Branicks Group 21/22.09.2026 (XS2388910270)	EUR	400		%	55,5640	222.256,00	0,07
0,5000	% Brenntag Finance 21/06.10.29 MTN (XS2394063437)	EUR	600		%	87,8890	527.334,00	0,17
0,3500	% Deutsche Bahn Finance 21/29.09.31 MTN (XS2391406530)	EUR	1.400		%	85,4060	1.195.684,00	0,38
0,6250	% Digital Intrepid 21/15.07.31 (XS2280835260)	EUR	550		%	81,8140	449.977,00	0,14
0,6000	% E.ON 21/01.10.32 MTN (XS2327420977)	EUR	950		%	82,5410	784.139,50	0,25
1,8750	% EDP - Energias de Portugal 21/02.08.81 (PTEDPROM0029)	EUR	300		%	96,4140	289.242,00	0,09
1,8750	% ENEL 21/Und. (XS2312746345)	EUR	1.230		%	86,6180	1.065.401,40	0,34
0,6250	% ENEL Finance International 21/28.05.29 MTN (XS2390400716)	EUR	700		%	89,5920	627.144,00	0,20
2,7500	% ENI 21/Und. (XS2334857138)	EUR	330		%	91,7360	302.728,80	0,10
0,2500	% Equinix 21/15.03.27 (XS2304340263)	EUR	230		%	93,7430	215.608,90	0,07
0,7410	% Eurogrid 21/21.04.33 MTN (XS2333297625)	EUR	300		%	80,4650	241.395,00	0,08
2,5000	% Hapag-Lloyd 21/15.04.28 Reg S (XS2326548562)	EUR	150		%	96,7510	145.126,50	0,05
1,1250	% Heimstaden Bostad 20/21.01.26 MTN (XS2105772201)	EUR	778		%	95,7100	744.623,80	0,24
1,3750	% Heimstaden Bostad Treasury 20/03.03.27 MTN (XS2225207468)	EUR	773		%	92,6760	716.385,48	0,23
0,6250	% Holding d'Infrastructures Transp. 21/14.09.28 MTN (XS2342058117)	EUR	400		%	90,5660	362.264,00	0,12
1,8740	% Iberdrola International 20/und S.NC5 (XS2244941063)	EUR	400		%	97,4880	389.952,00	0,13
1,4500	% Iberdrola International 21/und. S.NC6 (XS2295335413)	EUR	400		%	95,2540	381.016,00	0,12
0,6250	% Icade 21/18.01.31 (FR00140011M0)	EUR	300		%	82,7660	248.298,00	0,08
1,2500	% Italy B.T.P. 15/15.09.32 INFL (IT0005138828) ³⁾	EUR	2.317		%	99,3040	2.890.656,63	0,93
1,3000	% Italy B.T.P. 17/15.05.28 INFL (IT0005246134) ³⁾	EUR	5.000		%	100,8090	6.330.906,01	2,04
1,0000	% LEG Immobilien 21/19.11.32 (DE000A3MQMD2)	EUR	500		%	80,9460	404.730,00	0,13
0,7500	% LEG Immobilien 21/30.06.31 (DE000A3E5VK1)	EUR	1.100		%	82,6610	909.271,00	0,29
2,8750	% Optics Bidco 24/28.01.2026 MTN (XS2804499973)	EUR	1.166	1.166	%	98,8750	1.152.882,50	0,37
1,5000	% Orsted 21/18.02.3021 (XS2293075680)	EUR	360		%	82,6560	297.561,60	0,10
3,6250	% Orsted 23/01.03.2026 MTN (XS2591026856)	EUR	570		%	100,9270	575.283,90	0,19
0,5000	% Red Eléctrica Financiaciones 21/24.05.33 MTN Reg S (XS2343540519)	EUR	600		%	81,8220	490.932,00	0,16
1,0000	% Smurfit Kappa Treasury 21/22.09.33 (XS2388183381)	EUR	250		%	82,4050	206.012,50	0,07

DWS Sachwerte

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen	
2,8750 % Telecom Italia 18/28.01.26 MTN (XS1846631049)	EUR	243		1.166	%	99,6600	242.173,80	0,08
0,3750 % Terna Rete Elettrica Nazionale 20/25.09.30 MTN (XS2237901355)	EUR	1.059			%	85,1080	901.293,72	0,29
4,0000 % The Chemours 18/15.05.26 (XS1827600724)	EUR	586			%	99,4680	582.882,48	0,19
0,7500 % Unibail-Rodamco-Westfield 21/25.10.28 MTN (FR0014003MJ4)	EUR	900			%	90,9270	818.343,00	0,26
0,9000 % Verbund 21/01.04.41 (XS2320746394)	EUR	300			%	67,1310	201.393,00	0,06
0,3750 % Vonovia 21/16.09.27 MTN (DE000A3E5MG8)	EUR	400			%	93,3690	373.476,00	0,12
3,2500 % Bharti Airtel 21/03.06.31 Reg S (USY0889VAC47)	USD	400			%	91,1850	325.529,92	0,10
0,2500 % US Treasury 19/15.07.29 INFL (US9128287D64) ³⁾	USD	5.690	2.890		%	95,0742	5.936.710,05	1,91
0,1250 % US Treasury 21/15.01.31 (US91282CBF77) ³⁾	USD	11.703			%	92,0759	11.620.040,64	3,74
Zertifikate								
Source Physical Markets/Gold 30.12.2100 ETC (IE00B579F325)	Stück	16.438			USD	254,3400	3.731.394,46	1,20
XTrackers ETC/Gold 23.04.80 (DE000A2TOVU5)	Stück	638.439			USD	40,6750	23.176.854,24	7,46
Sonstige Beteiligungswertpapiere								
Roche Holding Profitsch. (CH0012032048)	Stück	2.197			CHF	271,5000	631.268,39	0,20
Investmentanteile							94.949.611,72	30,54
Gruppeneigene Investmentanteile (inkl. KVG-eigene Investmentanteile)							54.373.659,45	17,49
Deutsche Managed Euro Fund Z-Class (IE00B23FDF20) (0,100%)	Stück	924	1.725	3.649	EUR	10,345,7877	9.559.507,83	3,08
DWS ESG Convertibles FC (DE000DWS1U74) (0,600%)	Stück	12.550		13.824	EUR	149,6700	1.878.358,50	0,60
DWS Invest Convertibles FC (LU0179220412) (0,650%)	Stück	9.304		6.396	EUR	203,5200	1.893.550,08	0,61
DWS Invest ESG European Small/Mid Cap XC (LU1863262454) (0,350%)	Stück	10.000			EUR	160,9700	1.609.700,00	0,52
DWS Invest ESG Next Generation Infrastructure XC (LU2162005354) (0,375%)	Stück	9.900			EUR	124,9100	1.236.609,00	0,40
Xtrackers FTSE Dev.Europe Real Estate UCITS ETF 1C (LU0489337690) (0,130%)	Stück	489.500	84.500		EUR	25,5700	12.516.515,00	4,03
Xtrackers II Eurozone Infl. Linked Bd.UCITS ETF 1C (LU0290358224) (0,150%)	Stück	24.233			EUR	238,2600	5.773.754,58	1,86
Xtrackers II Global Infl.-Linked Bond UCITS ETF 5C (LU0908508814) (0,100%)	Stück	231.309			EUR	22,6700	5.243.775,03	1,69
DWS Invest Global Real Estate Securities USD FC (LU0507268943) (0,750%)	Stück	21.400			USD	230,6400	4.405.101,52	1,42
Xtr. BBG Com.ex-Agr.& Liv.Sw.UCITS ETF 2C-EUR Hed. (LU0460391732) (0,550%)	Stück	134.000	114.000		USD	38,8000	4.640.278,46	1,49
Xtrackers MSCI Emerging Markets ESG UCITS ETF 1C (IE00BG370F43) (0,050%)	Stück	120.579			USD	52,1900	5.616.509,45	1,81
Gruppenfremde Investmentanteile							40.413.352,27	13,00
ATLAS GloIn frst UCITS ICAV - ATLAS Glo Infra Fund (IE00BKTZQN06) (0,600%)	Stück	34.514			EUR	133,9531	4.623.257,29	1,49
KBI Funds ICAV-KBI Global Sus.Infr.Fund Eur Acc (IE00BJ5JS448) (0,750%)	Stück	383.000			EUR	16,4740	6.309.542,00	2,03
iShs II-iShs Dev.Mark.Prop.Yield UCITS ETF USD Dis (IE00B1FZS350) ³⁾ (0,590%)	Stück	772.739	224.679		GBP	18,8242	17.419.547,91	5,60
AIS-Am.USD FL.Rate Corp.Bd ESG (LU1681040900) (0,110%)	Stück	49.428			USD	126,2700	5.570.327,60	1,79
iShares II PLC-iShares \$ Floa. Rate Bond UCITS ETF (IE00BDFGJ627) (0,100%)	Stück	1.203.057			USD	6,0450	6.490.677,47	2,09
Gruppenfremde Immobilien-Investmentanteile							162.600,00	0,05
KanAm SPEZIAL grundinvest (DE000A0CARSO) (1,750%)	Stück	60.000			EUR	2,7100	162.600,00	0,05
Summe Wertpapiervermögen							314.997.464,62	101,33

DWS Sachwerte

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Derivate							
Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen							
Aktienindex-Derivate (Forderungen / Verbindlichkeiten)						-403.569,47	-0,13
Aktienindex-Terminkontrakte							
EURO STOXX 50 DEC 24 (EURX) EUR	Stück	-2.200				-303.600,00	-0,10
EURO STOXX BANK DEC 24 (EURX) EUR	Stück	27.500				23.685,09	0,01
S&P500 EMINI DEC 24 (CME) USD	Stück	-1.750				-123.654,56	-0,04
Zins-Derivate (Forderungen / Verbindlichkeiten)						147.410,37	0,05
Zinsterminkontrakte							
JPN 10YR BOND (OSE) DEC 24	JPY	-800.000				-17.525,33	-0,01
US 10YR NOTE DEC 24 (CBT)	USD	12.600				63.944,73	0,02
US 5YR NOTE DEC 24 (CBT)	USD	22.200				100.990,97	0,03
Devisen-Derivate						1.896.092,40	0,61
Devisenterminkontrakte (Kauf)							
Offene Positionen							
JPY/EUR 504,78 Mio.						111.248,15	0,04
NOK/EUR 121,59 Mio.						132.596,19	0,04
Devisenterminkontrakte (Verkauf)							
Offene Positionen							
CHF/EUR 4,94 Mio.						-51.380,10	-0,02
GBP/EUR 13,83 Mio.						-210.865,22	-0,07
USD/EUR 72,13 Mio.						1.876.341,65	0,60
Geschlossene Positionen							
USD/EUR 3,91 Mio.						38.151,73	0,01
Bankguthaben und nicht verbriefte Geldmarktinstrumente						2.085.320,38	0,67
Bankguthaben						2.085.320,38	0,67
Verwahrstelle (täglich fällig)							
EUR - Guthaben	EUR	484.912,38			% 100	484.912,38	0,16
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen	EUR	264.531,54			% 100	264.531,54	0,09
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen							
Australische Dollar	AUD	111.488,23			% 100	68.911,35	0,02
Kanadische Dollar	CAD	111.436,44			% 100	73.577,26	0,02
Schweizer Franken	CHF	105.752,42			% 100	111.919,17	0,04
Britische Pfund	GBP	90.036,64			% 100	107.821,85	0,03
Hongkong Dollar	HKD	355.787,40			% 100	40.881,71	0,01
Indonesische Rupiah	IDR	3.448,05			% 100	0,20	0,00
Japanische Yen	JPY	26.818.589,00			% 100	167.925,79	0,05
Südkoreanische Won	KRW	385.002.982,00			% 100	262.117,20	0,08
Mexikanische Peso	MXN	73,68			% 100	3,34	0,00
Taiwanische Dollar	TWD	8.423.833,00			% 100	237.401,08	0,08
US Dollar	USD	297.275,00			% 100	265.317,51	0,09
Sonstige Vermögensgegenstände						390.286,55	0,12
Zinsansprüche	EUR	150.635,51			% 100	150.635,51	0,05
Dividenden-/Ausschüttungsansprüche	EUR	163.907,69			% 100	163.907,69	0,05
Quellensteueransprüche	EUR	66.855,82			% 100	66.855,82	0,02
Sonstige Ansprüche	EUR	8.887,53			% 100	8.887,53	0,00
Forderungen aus Anteilsceingeschäften						54.514,31	0,02

DWS Sachwerte

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
Sonstige Verbindlichkeiten							
Verbindlichkeiten aus Kostenpositionen	EUR	-8.182.666,24			% 100	-8.182.666,24	-2,63
Andere sonstige Verbindlichkeiten	EUR	-2.666,26			% 100	-2.666,26	0,00
Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften	EUR	-122.691,54			% 100	-122.691,54	-0,04
Fondsvermögen						310.859.495,12	100,00

Anteilwert bzw. umlaufende Anteile	Stück bzw. Whg.	Anteilwert in der jeweiligen Whg.
Anteilwert		
Klasse LD	EUR	148,86
Klasse LC	EUR	114,61
Umlaufende Anteile		
Klasse LD	Stück	2.088.139,319
Klasse LC	Stück	100,000

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Marktschlüssel

Terminbörsen

EURX	=	Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich)
CME	=	Chicago Mercantile Exchange (CME) - Index and Options Market Division (IOM)
OSE	=	Osaka Securities Exchange - Options and Futures
CBT	=	Chicago Board of Trade (CBOT)

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 30.09.2024

Australische Dollar	AUD	1,617850	=	EUR	1
Kanadische Dollar	CAD	1,514550	=	EUR	1
Schweizer Franken	CHF	0,944900	=	EUR	1
Dänische Kronen	DKK	7,455650	=	EUR	1
Britische Pfund	GBP	0,835050	=	EUR	1
Hongkong Dollar	HKD	8,702850	=	EUR	1
Indonesische Rupiah	IDR	16.963,615000	=	EUR	1
Japanische Yen	JPY	159,705000	=	EUR	1
Südkoreanische Won	KRW	1.468,820000	=	EUR	1
Mexikanische Peso	MXN	22,041500	=	EUR	1
Norwegische Kronen	NOK	11,765800	=	EUR	1
Schwedische Kronen	SEK	11,291900	=	EUR	1
Taiwanische Dollar	TWD	35,483550	=	EUR	1
US Dollar	USD	1,120450	=	EUR	1

Fußnoten

3) Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise als Wertpapier-Darlehen verliehen.

DWS Sachwerte

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere			
Aktien			
Svitzer Group (DK0062616637)	Stück	574	574
CRH (IE0001827041) [EUR]	Stück		19.600
EuroAPI (FR0014008VX5)	Stück		441
Iberdrola Right (ES06445809R9)	Stück	82.063	82.063
Iberdrola Right (ES06445809S7)	Stück	83.477	83.477
Smurfit Kappa (IE00B1RR8406)	Stück		14.977
Mondi (GB00B1CRLC47)	Stück		62.189
National Grid Rights (GB00BSRK4Y08)	Stück	23.825	23.825
Atlantica Sustainable Infr. (GB00BLP5YB54)	Stück		12.010
Cummins (US2310211063)	Stück		1.478
TPI Composites (US87266J1043)	Stück		9.426
Verzinsliche Wertpapiere			
5,8750 % Webuild 20/15.12.25 (XS2271356201)	EUR		1.334
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere			
Verbriefte Geldmarktinstrumente			
0,3750 % US Treasury 15/15.07.25 INFL (US912828XL95)	USD		2.743
Nicht notierte Wertpapiere			
Aktien			
Edp Renovaveis Right (ES0627797915)	Stück	52.514	52.514
Verzinsliche Wertpapiere			
2,8750 % Telecom Italia 24/28.01.2026 MTN (XS2798883240)	EUR	1.166	1.166

Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumina der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

	Volumen in 1.000
Terminkontrakte	
Aktienindex-Terminkontrakte	
Gekaufte Kontrakte: (Basiswerte: Dow Jones Euro STOXX Bank)	EUR 10.520
Verkaufte Kontrakte: (Basiswerte: Euro STOXX 50 Price Euro, S&P 500 Index)	EUR 56.740
Zinsterminkontrakte	
Gekaufte Kontrakte: (Basiswerte: US 10YR NOTE JUN 24, US 10YR NOTE MAR 24, US 10YR NOTE SEP 24, US 5YR NOTE DEC 23, US 5YR NOTE JUN 24, US 5YR NOTE MAR 24, US 5YR NOTE SEP 24)	EUR 114.568
Verkaufte Kontrakte: (Basiswerte: JPN 10YR BOND (OSE) JUN 24, JPN 10YR BOND (OSE) MAR 24, JPN 10YR BOND (OSE) SEP 24)	EUR 21.398
Devisenterminkontrakte	
Kauf von Devisen auf Termin	
CHF/EUR	EUR 4.995
GBP/EUR	EUR 13.587
JPY/EUR	EUR 10.584
NOK/EUR	EUR 29.207
USD/EUR	EUR 40.691
Verkauf von Devisen auf Termin	
CHF/EUR	EUR 13.713
GBP/EUR	EUR 49.487
JPY/EUR	EUR 4.061
NOK/EUR	EUR 9.229
USD/EUR	EUR 190.811

Wertpapier-Darlehen (Geschäftsvolumen, bewertet auf Basis des bei Abschluss des Darlehensgeschäftes vereinbarten Wertes)

	Volumen in 1.000
unbefristet	EUR 35.389
Gattung: iShs II-iShs Dev.Mark.Prop.Yield UCITS ETF USD Dis (IE00B1FZS350), Xtr. BBG Com.ex-Agr.& Liv.Sw.UCITS ETF 2C-EUR Hed. (LU0460391732), Xtrackers FTSE Dev.Europe Real Estate UCITS ETF 1C (LU0489337690), Xtrackers II Eurozone Infl. Linked Bd.UCITS ETF 1C (LU0290358224), 0,5000 % Alstom 21/27.07.30 (FR0014004R72), 0,5000 % Brenntag Finance 21/06.10.29 MTN (XS2394063437), 0,3500 % Deutsche Bahn Finance 21/29.09.31 MTN (XS23914066530), 0,6000 % E.ON 21/01.10.32 MTN (XS2327420977), 0,7410 % Eurogrid 21/21.04.33 MTN (XS2333297625), 1,1250 % Heimstaden Bostad 20/21.01.26 MTN (XS2105772201), 1,3750 % Heimstaden Bostad Treasury 20/03.03.27 MTN (XS2225207468), 1,8740 % Iberdrola International 20/und S.NC5 (XS2244941063), 0,7500 % Unibail-Rodamco-Westfield 21/25.10.28 MTN (FR0014003MJ4), 5,8750 % Webuild 20/15.12.25 (XS2271356201), US Treasury 15/15.07.25 INFL (US912828XL95)	

DWS Sachwerte

Anteilkasse LD

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.10.2023 bis 30.09.2024

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)	EUR	260.840,37
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	3.256.976,83
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	40.963,90
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	302.045,52
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	71.408,61
6. Erträge aus Investmentzertifikaten	EUR	729.130,14
7. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften	EUR	82.401,53
davon:		
aus Wertpapier-Darlehen	EUR	82.401,53
8. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	EUR	-39.126,12
9. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-174.737,69
10. Sonstige Erträge	EUR	159.576,49
Summe der Erträge	EUR	4.689.479,58

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen ¹⁾	EUR	-3.880,99
davon:		
Bereitstellungszinsen	EUR	-1.943,18
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-11.715.875,30
davon:		
Kostenpauschale	EUR	-4.086.636,96
erfolgsabhängige Vergütung	EUR	-7.629.238,34
3. Sonstige Aufwendungen	EUR	-40.809,25
davon:		
erfolgsabhängige Vergütung aus Wertpapier-Darlehen	EUR	-24.720,58
Aufwendungen für Rechts- und Beratungskosten	EUR	-16.088,67
Summe der Aufwendungen	EUR	-11.760.565,54

III. Ordentlicher Nettoertrag **EUR** **-7.071.085,96**

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	8.696.744,54
2. Realisierte Verluste	EUR	-9.824.665,55
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	-1.127.921,01

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR** **-8.199.006,97**

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	33.191.551,35
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	16.287.085,72

VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR** **49.478.637,07**

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR** **41.279.630,10**

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

¹⁾ Inklusive eventuell noch angefallener Zinsen aus Einlagen.

Entwicklungsrechnung für das Sondervermögen

I. Wert des Sondervermögens am Beginn

des Geschäftsjahres	EUR	289.936.372,00
1. Ausschüttung/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	-817.939,67
2. Mittelzufluss (netto)	EUR	-19.202.451,34
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	EUR	23.193.004,76
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	EUR	-42.395.456,10
3. Ertrags- und Aufwandsausgleich	EUR	-347.576,48
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	41.279.630,10
davon:		
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	33.191.551,35
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	16.287.085,72

II. Wert des Sondervermögens am Ende

des Geschäftsjahres **EUR** **310.848.034,61**

Verwendungsrechnung für das Sondervermögen

Berechnung der Ausschüttung	Insgesamt	Je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR 40.797.869,27	19,54
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR -8.199.006,97	-3,93
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR 0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR 0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR -32.494.455,33	-15,56
III. Gesamtausschüttung	EUR 104.406,97	0,05

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2024	310.848.034,61	148,86
2023	289.936.372,00	130,25
2022	280.392.247,01	124,14
2021	289.500.205,83	134,56

DWS Sachwerte

Anteilklasse LC

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.10.2023 bis 30.09.2024

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)	EUR	9,51
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	118,40
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	0,62
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	10,89
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	2,16
6. Erträge aus Investmentzertifikaten	EUR	26,46
7. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften	EUR	3,41
davon:		
aus Wertpapier-Darlehen	EUR	3,41
8. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	EUR	-1,43
9. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-6,29
10. Sonstige Erträge	EUR	5,76
Summe der Erträge	EUR	169,49

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-0,13
davon:		
Bereitstellungszinsen	EUR	-0,08
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-148,58
davon:		
Kostenpauschale	EUR	-148,58
3. Sonstige Aufwendungen	EUR	-1,23
davon:		
erfolgsabhängige Vergütung aus Wertpapier-Darlehen	EUR	-0,65
Aufwendungen für Rechts- und Beratungskosten	EUR	-0,58
Summe der Aufwendungen	EUR	-149,94

III. Ordentlicher Nettoertrag **EUR** **19,55**

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	316,65
2. Realisierte Verluste	EUR	-355,73

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften **EUR** **-39,08**

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR** **-19,53**

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	1.163,32
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	568,95

VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR** **1.732,27**

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR** **1.712,74**

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

Entwicklungsrechnung für das Sondervermögen

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	9.747,77
1. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.712,74
davon:		
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	1.163,32
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	568,95
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	11.460,51

Verwendungsrechnung für das Sondervermögen

Berechnung der Wiederanlage	Insgesamt	Je Anteil
I. Für die Wiederanlage verfügbar		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäfts- jahres	EUR	-19,53
2. Zuführung aus dem Sondervermögen ¹⁾ ..	EUR	19,53
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugs- betrag	EUR	0,00
II. Wiederanlage	EUR	0,00

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2024	11.460,51	114,61
2023	9.747,77	97,48
2022	-	-
2021	-	-

DWS Sachwerte

Anhang gemäß § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zu Grunde liegende Exposure:

EUR 164.113.381,17

Vertragspartner der Derivate-Geschäfte:

BNP Paribas S.A., Paris; BofA Securities Europe S.A., Paris; Credit Agricole Corporate and Investment Bank, Paris; HSBC Continental Europe S.A., Paris; Royal Bank of Canada, London; Société Générale S.A., Paris; State Street Bank International GmbH, München; UBS AG London Branch, London

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

60% MSCI World Net TR Index in EUR, 40% BBG Global Aggregate Index in EUR

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag	%	71,237
größter potenzieller Risikobetrag	%	120,865
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	%	98,915

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.10.2023 bis 30.09.2024 auf Basis der VaR-Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Als Bewertungsmaßstab wird das Risiko eines derivatfreien Vergleichsvermögens herangezogen. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt. Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Gesellschaft den **qualifizierten Ansatz** im Sinne der Derivate-Verordnung an.

Das durch Wertpapier-Darlehen erzielte Exposure:

Folgende Wertpapiere sind zum Berichtsstichtag als Wertpapier-Darlehen übertragen:

Gattungsbezeichnung	Nominal in Stück bzw. Wtg. in 1.000	befristet	Wertpapier-Darlehen Kurswert in EUR unbefristet	gesamt
1,2500 % Italy B.T.P. 15/15.09.32 INFL	EUR	1.500	1.871.378,91	
1,3000 % Italy B.T.P. 17/15.05.28 INFL	EUR	4.500	5.697.815,41	
0,2500 % US Treasury 19/15.07.29 INFL	USD	5.000	5.216.884,34	
0,1250 % US Treasury 21/15.01.31	USD	11.700	11.617.061,89	
iShs II-iShs Dev.Mark.Prop.Yield UCITS ETF USD Dis	Stück	176.000	3.967.497,99	
Gesamtbetrag der Rückerstattungsansprüche aus Wertpapier-Darlehen			28.370.638,54	28.370.638,54

Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen:

Barclays Bank Ireland PLC, Dublin; BNP Paribas S.A. Arbitrage, Paris; Société Générale S.A., Paris; UBS AG London Branch, London

Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen von Dritten gewährten Sicherheiten:

EUR 29.900.870,86

davon:		
Aktien	EUR	28.437.019,41
Sonstige	EUR	1.463.851,45

Erträge aus Wertpapier-Darlehen einschließlich der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren:

Diese Positionen sind in der Ertrags- und Aufwandsrechnung aufgeführt.

DWS Sachwerte

Sonstige Angaben

Anteilwert Klasse LD: EUR 148,86
Anteilwert Klasse LC: EUR 114,61

Umlaufende Anteile Klasse LD: 2.088.139,319
Umlaufende Anteile Klasse LC: 100,000

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände:

Die Bewertung erfolgt durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die Kapitalverwaltungsgesellschaft stützt sich hierbei grundsätzlich auf externe Quellen.

Sofern keine handelbaren Kurse vorliegen, werden Bewertungsmodelle zur Preisermittlung (abgeleitete Verkehrswerte) genutzt, die zwischen Verwahrstelle und Kapitalverwaltungsgesellschaft abgestimmt sind und sich so weit als möglich auf Marktparameter stützen. Diese Vorgehensweise unterliegt einem permanenten Kontrollprozess. Preisankünfte Dritter werden durch andere Preisquellen, modellhafte Rechnungen oder durch andere geeignete Verfahren auf Plausibilität geprüft.

Die in diesem Bericht ausgewiesenen Anlagen werden in geringfügigem Umfang zu abgeleiteten Verkehrswerten bewertet.

Erläuterungen zum Swing Pricing

Swing Pricing ist ein Mechanismus, der Anteilinhaber vor den negativen Auswirkungen von Handelskosten schützen soll, die durch die Zeichnungs- und Rücknahmeaktivitäten entstehen. Umfangreiche Zeichnungen und Rücknahmen innerhalb eines Fonds können zu einer Verwässerung des Anlagevermögens dieses Fonds führen, da der Nettoinventarwert unter Umständen nicht alle Handels- und sonstigen Kosten widerspiegelt, die anfallen, wenn der Portfoliomanager Wertpapiere kaufen oder verkaufen muss, um große (Netto-)Zu- bzw. Abflüsse im Fonds zu bewältigen. Zusätzlich zu diesen Kosten können erhebliche Auftragsvolumina zu Marktpreisen führen, die beträchtlich unter bzw. über den Marktpreisen liegen, die unter gewöhnlichen Umständen gelten.

Um den Anlegerschutz für die bereits vorhandenen Anteilinhaber zu verbessern, kann ein Swing Pricing-Mechanismus angewendet werden, um Handelskosten und sonstige Aufwendungen zu kompensieren, sollte ein Fonds zu einem Bewertungsdatum von den vorgenannten kumulierten (Netto-)Zu- bzw. Abflüssen wesentlich betroffen sein und eine festgelegte Schwelle überschreiten („teilweises Swing Pricing“).

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft wird Grenzwerte für die Anwendung des Swing Pricing-Mechanismus definieren, die unter anderem auf den aktuellen Marktbedingungen, der vorhandenen Marktliquidität und den geschätzten Verwässerungskosten basieren. Die eigentliche Anpassung wird dann im Einklang mit diesen Grenzwerten automatisch eingeleitet. Überschreiten die (Netto-)Zu- bzw. Abflüsse den Swing-Schwellenwert, wird der Nettoinventarwert nach oben korrigiert, wenn es zu großen Nettozuflüssen im Fonds gekommen ist, und nach unten korrigiert, wenn große Nettoabflüsse verzeichnet wurden. Diese Anpassung findet auf alle Zeichnungen und Rücknahmen des betreffenden Handelstages gleichermaßen Anwendung. Falls für den Fonds eine erfolgsabhängige Vergütung gilt, basiert die Berechnung auf dem ursprünglichen Nettoinventarwert.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft hat einen Swing Pricing-Ausschuss eingerichtet, der die Swing-Faktoren für jeden einzelnen Fonds festlegt. Diese Swing-Faktoren geben das Ausmaß der Nettoinventarwertanpassung an. Der Swing Pricing-Ausschuss berücksichtigt insbesondere die folgenden Faktoren:

- Geld-Brief-Spanne (Fixkostenelement),
- Auswirkungen auf den Markt (Auswirkungen der Transaktionen auf den Preis),
- zusätzliche Kosten, die durch Handelsaktivitäten für die Anlagen entstehen.

Die Angemessenheit der angewendeten Swing-Faktoren, die betrieblichen Entscheidungen im Zusammenhang mit dem Swing Pricing (einschließlich des Swing-Schwellenwerts) und das Ausmaß der Anpassung werden in regelmäßigen Abständen überprüft.

Der Betrag der Swing Pricing-Anpassung kann somit variieren und wird im Regelfall 2% des ursprünglichen Nettoinventarwerts pro Anteil nicht übersteigen. Die Nettoinventarwertanpassung ist auf Anfrage bei der Kapitalverwaltungsgesellschaft verfügbar. In einem Marktumfeld mit extremer Illiquidität kann die Kapitalverwaltungsgesellschaft die Swing Pricing-Anpassung jedoch auf über 2% des ursprünglichen Nettoinventarwerts erhöhen. Eine Mitteilung über eine derartige Erhöhung wird auf der Website der Kapitalverwaltungsgesellschaft www.dws.com veröffentlicht.

Da der Mechanismus nur angewendet werden soll, wenn bedeutende (Netto-)Zu- bzw. Abflüsse erwartet werden und er bei gewöhnlichen Handelsvolumina nicht zum Tragen kommt, ist davon auszugehen, dass die Nettoinventarwertanpassung nur gelegentlich durchgeführt wird.

Der vorliegende Fonds kann Swing Pricing anwenden, hat dies im Berichtszeitraum jedoch nicht ausgeführt, da dessen (Netto-)Zu- bzw. Abflüsse die vorher festgelegte relevante Schwelle nicht überschritten haben.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote:

Die Gesamtkostenquote belief sich auf:

Klasse LD 1,53% p.a. Klasse LC 1,53% p.a.

Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) einschließlich eventueller Bereitstellungsansätze als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Zudem fiel aufgrund der Outperformance gegenüber seiner vorgegebenen Orientierungsgröße eine erfolgsabhängige Vergütung in Höhe von

Klasse LD 2,61%

des durchschnittlichen Fondsvermögens an. Dies entspricht einem tatsächlichen Wert (ohne Ertragsausgleich) je Anteilklasse in Höhe von:

Klasse LD EUR 7.827.205,99

Zudem fiel aufgrund der Zusatzträge aus Wertpapierleihegeschäften eine erfolgsabhängige Vergütung in Höhe von

Klasse LD 0,009% Klasse LC 0,006%

des durchschnittlichen Fondsvermögens an.

DWS Sachwerte

Für das Sondervermögen ist gemäß den Anlagebedingungen eine an die Kapitalverwaltungsgesellschaft abzuführende Pauschalgebühr von

Klasse LD 1,45% p.a. Klasse LC 1,45% p.a.

vereinbart. Davon entfallen auf die Verwahrstelle bis zu

Klasse LD 0,15% p.a. Klasse LC 0,15% p.a.

und auf Dritte (Druck- und Veröffentlichungskosten, Abschlussprüfung sowie Sonstige) bis zu

Klasse LD 0,05% p.a. Klasse LC 0,05% p.a.

Im Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2023 bis 30. September 2024 erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft DWS Investment GmbH für das Investmentvermögen DWS Sachwerte keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwendungserstattungen, bis auf von Brokern zur Verfügung gestellte Finanzinformationen für Research-Zwecke.

Die Gesellschaft zahlt von dem auf sie entfallenden Teil der Kostenpauschale

Klasse LD mehr als 10% Klasse LC weniger als 10%

an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen.

Für die Investmentanteile sind in der Vermögensaufstellung in Klammern die aktuellen Verwaltungsvergütungs-/Kostenpauschalsätze zum Berichtsstichtag für die im Wertpapiervermögen enthaltenen Sondervermögen aufgeführt. Das Zeichen + bedeutet, dass darüber hinaus ggf. eine erfolgsabhängige Vergütung berechnet werden kann. Da das Sondervermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile („Zielfonds“) hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene des Zielfonds angefallen sein.

Die wesentlichen sonstigen Erträge und sonstigen Aufwendungen sind in der Ertrags- und Aufwandsrechnung pro Anteilklasse dargestellt.

Die im Berichtszeitraum gezahlten Transaktionskosten beliefen sich auf EUR 19.356,03. Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen. Eventuell gezahlte Finanztransaktionssteuern werden in die Berechnung einbezogen.

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fondsvermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen (Anteil von fünf Prozent und mehr) sind, betrug 0,00 Prozent der Gesamttransaktionen. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 EUR.

DWS Sachwerte

Angaben zur Vergütung der Mitarbeitenden

Die DWS Investment GmbH („die Gesellschaft“) ist ein Tochterunternehmen der DWS Group GmbH & Co. KGaA („DWS KGaA“) und unterliegt im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems den aufsichtsrechtlichen Anforderungen der fünften Richtlinie betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren („OGAW V-Richtlinie“) und der Richtlinie über die Verwaltung alternativer Investmentfonds („AIFM-Richtlinie“) sowie den Leitlinien der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde für solide Vergütungspolitiken („ESMA-Leitlinien“).

Vergütungsrichtlinie & Governance

Für die Gesellschaft gilt die gruppenweite Vergütungsrichtlinie, die die DWS KGaA für sich und alle ihre Tochterunternehmen (zusammen „DWS-Konzern“ oder „Konzern“) eingeführt hat.

Im Einklang mit der Konzernstruktur wurden Ausschüsse eingerichtet, die die Angemessenheit des Vergütungssystems und die Einhaltung der aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung sicherstellen und für deren Überprüfung verantwortlich sind. So wurde unterhalb der DWS KGaA Geschäftsführung das DWS Compensation Committee mit der Entwicklung und Gestaltung von nachhaltigen Vergütungsgrundsätzen, der Erstellung von Empfehlungen zur Gesamtvergütung sowie der Sicherstellung einer angemessenen Governance und Kontrolle im Hinblick auf Vergütung und Zusatzleistungen für den Konzern beauftragt.

Weiterhin wurde das Remuneration Committee eingerichtet, um den Aufsichtsrat der DWS KGaA bei der Überwachung der angemessenen Ausgestaltung der Vergütungssysteme für alle Konzernmitarbeitenden zu unterstützen. Dies erfolgt mit Blick auf die Ausrichtung der Vergütungsstrategie auf die Geschäfts- und Risikostrategie sowie unter Berücksichtigung der Auswirkung des Vergütungssystems auf das konzernweite Risiko-, Kapital- und Liquiditätsmanagement.

Im Rahmen der jährlichen internen Überprüfung auf Konzernebene wurde festgestellt, dass die Ausgestaltung des Vergütungssystems angemessen ist und keine wesentlichen Unregelmäßigkeiten vorliegen.

Vergütungsstruktur

Die Vergütung der Mitarbeitenden setzt sich aus fixer und variabler Vergütung zusammen.

Die fixe Vergütung entlohnt die Mitarbeitenden entsprechend ihrer Qualifikation, Erfahrung und Kompetenzen sowie der Anforderung, der Bedeutung und des Umfangs ihrer Funktion.

Die variable Vergütung spiegelt die Leistung auf Konzern-, Geschäftsbereichs- und individueller Ebene wider. Grundsätzlich besteht die variable Vergütung aus zwei Elementen – der DWS-Komponente und der individuellen Komponente.

Die DWS-Komponente wird auf Basis der Zielerreichung wesentlicher Konzernerkennzahlen ermittelt. Für das Geschäftsjahr 2023 waren diese: Bereinigte Aufwand-Ertrag-Relation, Nettomittelaufkommen und ESG-Kennzahlen.

Die individuelle Komponente der variablen Vergütung berücksichtigt eine Reihe von finanziellen und nicht-finanziellen Faktoren, Verhältnismäßigkeiten innerhalb der Vergleichsgruppe und Überlegungen zur Bindung der Mitarbeitenden. Variable Vergütung kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen oder Fehlverhalten entsprechend reduziert oder komplett gestrichen werden. Sie wird grundsätzlich nur gewährt und ausbezahlt, wenn die Gewährung für den Konzern tragfähig ist. Im laufenden Beschäftigungsverhältnis werden keine Garantien für eine variable Vergütung vergeben. Garantierte variable Vergütung wird nur bei Neueinstellungen in eng begrenztem Rahmen und limitiert auf das erste Anstellungsjahr vergeben.

Die Vergütungsstrategie ist darauf ausgerichtet, ein angemessenes Verhältnis zwischen fester und variabler Vergütung zu erreichen. Dies trägt dazu bei, die Vergütung der Mitarbeitenden an den Interessen von Kunden, Investoren und Aktionären sowie an den Branchenstandards auszurichten. Gleichzeitig wird sichergestellt, dass die fixe Vergütung einen ausreichend hohen Anteil an der Gesamtvergütung ausmacht, um dem Konzern volle Flexibilität bei der Gewährung variablen Vergütung zu ermöglichen.

Festlegung der variablen Vergütung und angemessene Risikoadjustierung

Der Gesamtbetrag der variablen Vergütung unterliegt angemessenen Risikoanpassungsmaßnahmen, die Ex-ante- und Ex-post-Risikoanpassungen umfassen. Die solide Methodik soll sicherstellen, dass die Bestimmung der variablen Vergütung die risikobereinigte Performance sowie die Kapital- und Liquiditätsposition des Konzerns widerspiegelt.

Bei der Bewertung der Leistung der Geschäftsbereiche werden eine Reihe von Überlegungen herangezogen. Die Leistung wird im Zusammenhang mit finanziellen und nicht-finanziellen Zielen auf der Grundlage von Balanced Scorecards bewertet. Die Zuteilung von variabler Vergütung zu den Infrastrukturbereichen und insbesondere zu den Kontrollfunktionen hängt zwar vom Gesamtergebnis des Konzerns ab, nicht aber von den Ergebnissen der von ihnen überwachten Geschäftsbereiche.

Auf individueller Ebene der Mitarbeitenden gelten Grundsätze für die Festlegung der variablen Vergütung. Diese enthalten Informationen über die Faktoren und Messgrößen, die bei Entscheidungen zur individuellen variablen Vergütung berücksichtigt werden müssen. Dazu zählen beispielsweise Investmentperformance, Kundenbindung, Erwägungen zur Unternehmenskultur sowie Zielvereinbarungen und Leistungsbeurteilungen im Rahmen des Ansatzes der Ganzheitlichen Leistung. Zudem werden Hinweise der Kontrollfunktionen und Disziplinarmaßnahmen sowie deren Einfluss auf die variable Vergütung einbezogen.

Nachhaltige Vergütung

Nachhaltigkeit und Nachhaltigkeitsrisiken sind elementarer Bestandteil bei der Bestimmung der variablen Vergütung. Dementsprechend steht die DWS-Vergütungsrichtlinie mit den für den Konzern geltenden Nachhaltigkeitskriterien im Einklang. Dadurch schafft der DWS-Konzern Verhaltensanreize, die sowohl die Investoreninteressen als auch den langfristigen Erfolg des Unternehmens fördern. Relevante Nachhaltigkeitsfaktoren werden regelmäßig überprüft und in die Gestaltung der Vergütungsstruktur integriert.

DWS Sachwerte

Vergütung für das Jahr 2023

Das DWS Compensation Committee hat die Tragfähigkeit der variablen Vergütung für das Jahr 2023 kontrolliert und festgestellt, dass die Kapital- und Liquiditätsausstattung des Konzerns über den regulatorisch vorgeschriebenen Mindestanforderungen und dem internen Schwellenwert für die Risikotoleranz liegt. Als Teil der im März 2024 für das Geschäftsjahr 2023 gewährten variablen Vergütung wird die DWS-Komponente auf Basis der Bewertung der festgelegten Leistungskennzahlen gewährt. Die Geschäftsführung hat für 2023 eine Auszahlungsquote der DWS-Komponente von 82,5% festgelegt.

Vergütungssystem für Risikoträger

Gemäß den regulatorischen Anforderungen hat die Gesellschaft Risikoträger ermittelt. Das Identifizierungsverfahren wurde im Einklang mit den Konzerngrundsätzen durchgeführt und basiert auf der Bewertung des Einflusses folgender Kategorien von Mitarbeitenden auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder einen von ihr verwalteten Fonds und: (a) Geschäftsführung/Senior Management, (b) Portfolio-/Investmentmanager, (c) Kontrollfunktionen, (d) Mitarbeitende mit Leitungsfunktionen in Verwaltung, Marketing und Human Resources, (e) sonstige Mitarbeitende (Risikoträger) mit wesentlichem Einfluss, (f) sonstige Mitarbeitende in der gleichen Vergütungsstufe wie sonstige Risikoträger, deren Tätigkeit einen Einfluss auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder des Konzerns hat.

Mindestens 40% der variablen Vergütung für Risikoträger werden aufgeschoben vergeben. Des Weiteren werden für wichtige Anlageexperten mindestens 50% sowohl des direkt ausgezahlten als auch des aufgeschobenen Teils in Form von aktienbasierten oder fondsbasierten Instrumenten des DWS-Konzerns gewährt. Alle aufgeschobenen Komponenten unterliegen bestimmten Leistungs- und Verfallbedingungen, um eine angemessene nachträgliche Risikoadjustierung zu gewährleisten. Bei einer variablen Vergütung von weniger als EUR 50.000 erhalten Risikoträger ihre gesamte variablen Vergütung in bar und ohne Aufschub.

Zusammenfassung der Informationen zur Vergütung für die Gesellschaft für 2023¹⁾

Jahresdurchschnitt der Mitarbeitenden (Kopfzahl)	436
Gesamtvergütung	EUR 86.030.259
Fixe Vergütung	EUR 49.806.487
Variable Vergütung	EUR 36.223.772
davon: Carried Interest	EUR 0
Gesamtvergütung für Senior Management ²⁾	EUR 4.752.912
Gesamtvergütung für sonstige Risikoträger	EUR 5.683.843
Gesamtvergütung für Mitarbeitende mit Kontrollfunktionen	EUR 2.223.710

¹⁾ Vergütungsdaten für Delegierte, an die die Gesellschaft Portfolio- oder Risikomanagementaufgaben übertragen hat, sind nicht in der Tabelle erfasst.

²⁾ „Senior Management“ umfasst nur die Geschäftsführung der Gesellschaft. Die Geschäftsführung erfüllt die Definition als Führungskräfte der Gesellschaft. Über die Geschäftsführung hinaus wurden keine weiteren Führungskräfte identifiziert.

DWS Sachwerte

Sonstige Informationen – nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (WpFinGesch.) und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 – Ausweis nach Abschnitt A

Angaben in Fondswährung	Wertpapierleihe	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
1. Verwendete Vermögensgegenstände			
absolut	28.370.638,54	-	-
in % des Fondsvermögens	9,13	-	-
2. Die 10 größten Gegenparteien			
1. Name	UBS AG London Branch, London		
Bruttovolumen offene Geschäfte	11.071.780,72		
Sitzstaat	Großbritannien		
2. Name	Barclays Bank Ireland PLC, Dublin		
Bruttovolumen offene Geschäfte	7.642.909,76		
Sitzstaat	Irland		
3. Name	Société Générale S.A., Paris		
Bruttovolumen offene Geschäfte	7.569.194,32		
Sitzstaat	Frankreich		
4. Name	BNP Paribas S.A. Arbitrage, Paris		
Bruttovolumen offene Geschäfte	2.086.753,74		
Sitzstaat	Frankreich		
5. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
6. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
7. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

DWS Sachwerte

8. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
9. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
10. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

3. Art(en) von Abwicklung und Clearing

(z.B. zweiseitig, dreiseitig, zentrale Gegenpartei)	zweiseitig	-	-
---	------------	---	---

4. Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

unter 1 Tag	-	-	-
1 Tag bis 1 Woche	-	-	-
1 Woche bis 1 Monat	-	-	-
1 bis 3 Monate	-	-	-
3 Monate bis 1 Jahr	-	-	-
über 1 Jahr	-	-	-
unbefristet	28.370.638,54	-	-

5. Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten

Art(en):			
Bankguthaben	-	-	-
Schuldverschreibungen	-	-	-
Aktien	28.437.019,41	-	-
Sonstige	1.265.586,28	-	-

Qualität(en):

Dem Fonds werden – soweit Wertpapier-Darlehensgeschäfte, umgekehrte Pensionsgeschäfte oder Geschäfte mit OTC-Derivaten (außer Währungstermingeschäften) abgeschlossen werden - Sicherheiten in einer der folgenden Formen gestellt:

- liquide Vermögenswerte wie Barmittel, kurzfristige Bankeinlagen, Geldmarktinstrumente gemäß Definition in Richtlinie 2007/16/EG vom 19. März 2007, Akkreditive und Garantien auf erstes Anfordern, die von erstklassigen, nicht mit dem Kontrahenten verbundenen Kreditinstituten ausgegeben werden, beziehungsweise von einem OECD-Mitgliedstaat oder dessen Gebietskörperschaften oder von supranationalen Institutionen und Behörden auf kommunaler, regionaler oder internationaler Ebene begebene Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit

- Anteile eines in Geldmarktinstrumente anlegenden Organismus für gemeinsame Anlagen (nachfolgend „OGA“), der täglich einen Nettoinventarwert berechnet und der über ein Rating von AAA oder ein vergleichbares Rating verfügt

- Anteile eines OGAW, der vorwiegend in die unter den nächsten beiden Gedankenstrichen aufgeführten Anleihen / Aktien anlegt

- Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit, die ein Mindestrating von niedrigem Investment-Grade aufweisen

- Aktien, die an einem geregelten Markt eines Mitgliedstaats der Europäischen Union oder an einer Börse eines OECD-Mitgliedstaats zugelassen sind oder gehandelt werden, sofern diese Aktien in einem wichtigen Index enthalten sind.

Die Verwaltungsgesellschaft behält sich vor, die Zulässigkeit der oben genannten Sicherheiten einzuschränken. Des Weiteren behält sich die Verwaltungsgesellschaft vor, in Ausnahmefällen von den oben genannten Kriterien abzuweichen.

Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds/Teilfonds.

DWS Sachwerte

Währung(en):	6. Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten		
	JPY; EUR; USD; SEK; GBP; CHF; NZD; CAD	-	-

	7. Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)		
	unter 1 Tag	-	-
	1 Tag bis 1 Woche	-	-
	1 Woche bis 1 Monat	-	-
	1 bis 3 Monate	-	-
	3 Monate bis 1 Jahr	-	-
	über 1 Jahr	-	-
	unbefristet	29.900.870,86	-

	8. Ertrags- und Kostenanteile (vor Ertragsausgleich) *		
	Ertragsanteil des Fonds		
	absolut	59.669,05	-
	in % der Bruttoerträge	70,00	-
Kostenanteil des Fonds	-	-	

	Ertragsanteil der Verwaltungsgesellschaft		
	absolut	25.571,99	-
	in % der Bruttoerträge	30,00	-
	Kostenanteil der Verwaltungsgesellschaft	-	-

	Ertragsanteil Dritter		
	absolut	-	-
	in % der Bruttoerträge	-	-
	Kostenanteil Dritter	-	-

	9. Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps		
	absolut	-	

	10. Verleihe Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds		
	Summe	28.370.638,54	
Anteil	9,01		

	11. Die 10 größten Emittenten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps		
	1. Name	Arvida Group Ltd.	
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1.049.423,78		
2. Name	Glenveagh Properties PLC		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1.049.422,78		

DWS Sachwerte

3. Name	Quadiant S.A.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1.049.415,98		
4. Name	Deutsche Wohnen SE		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1.049.402,71		
5. Name	Scor Se		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1.049.231,80		
6. Name	BELIMO Holding AG		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1.048.872,63		
7. Name	SES S.A.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1.048.336,24		
8. Name	Boozt AB		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1.048.061,77		
9. Name	Ctp N.V.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1.044.303,82		
10. Name	CECONOMY AG		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1.029.500,38		
12. Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps			
Anteil			-
13. Verwahrart begebener Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps (In % aller begebenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps)			
gesonderte Konten / Depots	-		-
Sammelkonten / Depots	-		-
andere Konten / Depots	-		-
Verwahrart bestimmt Empfänger	-		-

DWS Sachwerte

14. Verwahrer/Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps

Gesamtzahl Verwahrer/ Kontoführer	1	-	-
1. Name	State Street Bank International GmbH (Custody Operations)		
verwahrter Betrag absolut	29.900.870,86		

* Eventuelle Abweichungen zu den korrespondierenden Angaben der detaillierten Ertrags- und Aufwandsrechnung beruhen auf Effekten im Rahmen des Ertragsausgleichs.

DWS Sachwerte

Zusammensetzung der Konten		30.09.2023	30.09.2024
Summe Bankguthaben (nach Währung)	EUR	12.671.788,98	2.085.320,38
Verwahrstelle (täglich fällig)			
EUR-Guthaben	EUR	9.009.876,81	484.912,38
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen	EUR	946.186,86	264.531,54
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen			
Australische Dollar	EUR	451.780,88	68.911,35
Kanadische Dollar	EUR	461.551,42	73.577,26
Schweizer Franken	EUR	358.412,90	111.919,17
Britische Pfund	EUR	327.895,56	107.821,85
Hongkong Dollar	EUR	264.302,73	40.881,71
Indonesische Rupiah	EUR	0,21	0,20
Japanische Yen	EUR	344.200,39	167.925,79
Südkoreanische Won	EUR	260.617,16	262.117,20
Mexikanische Peso.	EUR	3,62	3,34
Taiwanische Dollar	EUR	246.960,44	237.401,08
US Dollar	EUR	0,00	265.317,51
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme		-2.827.827,32	0,00
Kredite in Nicht-EU/EWR-Währungen			
US Dollar	EUR	-2.827.827,32	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten	EUR	-330.541,00	-8.185.332,50
Verbindlichkeiten aus Kostenpositionen	EUR	-328.094,14	-8.182.666,24
Andere sonstige Verbindlichkeiten	EUR	-2.446,86	-2.666,26
		umlaufende Anteile am Ende des Berichtszeitraumes Klasse LD	umlaufende Anteile am Ende des Berichtszeitraumes Klasse LC
30.09.2023 (Geschäftsjahr)		2.225.952,786	100,00
30.09.2024 (Geschäftsjahr)		2.088.139,319	100,00
Veränderung der umlaufenden Anteile		137.813,467	0,00

Ergänzende Angaben

Wesentliche Änderungen nach § 101 Absatz 3 Nr. 3 KAGB

Nachfolgend informiert die Gesellschaft gemäß § 101 Absatz 3 Nr. 3 KAGB über im Berichtszeitraum erfolgte wesentliche Änderungen im Investmentvermögen.

Betreffend AIF	DWS Sachwerte
Beschreibung der wesentlichen Änderung	-
Potentielle oder erwartete Auswirkung der wesentlichen Änderung auf den Anleger	-
Datum des Eintritts der wesentlichen Änderung	-

DWS Sachwerte

Angaben gemäß § 300 KAGB

Angaben zu schwer liquidierbaren Vermögensgegenständen

Prozentsatz der schwer liquidierbaren Vermögensgegenstände, für die besondere Regeln zum Berichtsstichtag gelten: 0%

Angaben zu neuen Regelungen zum Liquiditätsmanagement

Im Berichtszeitraum hat es keine Änderungen im Liquiditätsmanagement gegeben.

Risikomanagementsysteme des AIFM

Das von der Gesellschaft eingesetzte Risikomanagement-System beinhaltet eine Risikomanagement-Funktion, welche die Erfassung, Messung, Steuerung und Überwachung aller wesentlichen Risiken, denen das Investmentvermögen ausgesetzt ist oder sein kann, umfasst. Die Risikomanagementgrundsätze und zugehörige Verantwortlichkeiten sind in Risikomanagement Richtlinien und Risikoprozessen festgelegt. Die Risikomanagement-Funktion ist von der Portfoliomanagement-Funktion funktional und hierarchisch getrennt, die Funktionstrennung ist bis hin zur Geschäftsleitung der Verwaltungsgesellschaft sichergestellt. Ferner hat die Risikomanagement-Funktion die nötige Autorität, Zugang zu allen relevanten Informationen und informiert regelmäßig die Geschäftsleitung der Verwaltungsgesellschaft.

Insbesondere für die als Wesentlich angesehenen Marktrisiken, Kontrahentenausfallrisiken, Nachhaltigkeitsrisiken und Liquiditätsrisiken werden spezifische Risikomanagementprozesse durchgeführt. Die vorrangige Aufgabe der Risikomanagement-Funktion ist hierbei sicherzustellen, dass Abweichungen des beobachteten Risikoniveau zum jeweiligen Risikoprofil der einzelnen Investmentvermögen identifiziert werden und bei Bedarf im Rahmen der vorgegebenen Prozesse risikomindernde Maßnahmen eingeleitet werden. Ferner führt die Risikomanagement-Funktion regelmäßig Marktrisiko und Liquiditätsrisiko Stresstests durch.

Risikoprofil des AIFs

Das Risikoprofil des Investmentvermögens leitet sich aus der Anlagestrategie ab. Insbesondere werden dabei Marktrisiken, Kontrahentenausfallrisiken, Nachhaltigkeitsrisiken und Liquiditätsrisiken berücksichtigt. Zur Ermittlung und Überwachung der Sensitivitäten des Investmentvermögens gegenüber diesen Hauptrisiken werden die im Abschnitt „Risikomanagementsysteme des AIFM“ beschriebenen Risikomanagementprozesse herangezogen. Teil dieser Risikomanagementprozesse ist sowohl die Identifikation von relevanten Risikoindikatoren als auch die Festlegung von Risiko-Grenzwerten oder Risiko-Warnschwellen, welche konsistent zum Risikoprofil festgelegt werden. Insbesondere Value-at-Risk, Leverage-Quote und Liquiditätsindikatoren werden als Metriken verwendet, um die Wahrung des Risikoprofils zu überwachen.

Es wurden keinerlei Überschreitungen für die Risiko-Grenzwerte des Investmentvermögens im Berichtszeitraum festgestellt.

Änderungen des maximalen Umfangs des Leverage

Im Berichtszeitraum hat es keine Änderungen des maximalen Umfangs des Leverage gegeben.

Limit für Leverage nach Brutto Methode: 500%

Maximal erzielt Leverage nach Brutto Methode: 220%

Limit für Leverage nach Commitment Methode: 300%

Maximal erzielt Leverage nach Commitment Methode: 127%

Sonstige Informationen - nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomie-konform sein oder nicht.

Name des Produkts: DWS Sachwerte

Unternehmenskennung (LEI-Code): 549300QUR1CJ4RN71108

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

<input checked="" type="radio"/> <input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> Ja	<input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> <input checked="" type="checkbox"/> Nein
<input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt : ____%	<input type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es ____% an nachhaltigen Investitionen
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: ____%	<input type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel
	<input checked="" type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt .



Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Die Gesellschaft bewarb mit diesem Fonds ökologische und soziale Merkmale in den Bereichen Klimaschutz, soziale Normen, Unternehmensführung (Governance) sowie Staaten-Bewertung, indem eine Ausschlussstrategie unter Berücksichtigung folgender Ausschlusskriterien, angewendet wurde:

- (1) Klima- und Transitionsrisiken,
- (2) Norm-Verstöße im Hinblick auf die Einhaltung internationaler Normen für Unternehmensführung, Menschen- und Arbeitnehmerrechte, Kunden- und Umweltsicherheit und Geschäftsethik,
- (3) Staatliche Emittenten in Bezug auf politische und bürgerliche Freiheiten,
- (4) Kontroverse Sektoren und kontroverse Tätigkeiten,
- (5) Kontroverse Waffen.

Die oben genannten Ausschlusskriterien werden im Abschnitt „Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?“ detailliert beschrieben.

Die Gesellschaft hatte für diesen Fonds keinen Referenzwert für die Erreichung der beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale bestimmt.

Es wurden keine Derivate verwendet, um die von dem Fonds beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale zu erreichen.

Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Die Erreichung der beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale wurde mittels einer unternehmensinternen DWS ESG-Bewertungsmethodik bewertet. Als Nachhaltigkeitsindikatoren wurden herangezogen:

• **Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung**, die als Indikator dafür diente, in welchem Maße ein Emittent Klima- und Transitionsrisiken ausgesetzt war.

Performanz: Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte

• **Norm-Bewertung**, die als Indikator dafür diente, in welchem Maße bei einem Unternehmen Norm-Verstöße gegen internationale Standards auftraten.

Performanz: Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte

• **Freedom House Status**, der als Indikator für die politisch-zivile Freiheit eines Staates diente.

Performanz: Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte

• **Ausschluss-Bewertung für kontroverse Sektoren**, die als Indikator dafür diente, inwieweit ein Unternehmen an kontroversen Sektoren beteiligt war.

Performanz: 0%

• **Ausschluss-Bewertung für „kontroverse Waffen“**, die als Indikator dafür diente, inwieweit ein Unternehmen an kontroversen Waffen beteiligt war.

Performanz: 0%

Eine Beschreibung der verbindlichen Elemente der Anlagestrategie, die für die Auswahl der Investitionen zur Erfüllung der beworbenen ökologischen oder sozialen Ziele verwendet wurden, einschließlich der Ausschlusskriterien, sowie der Bewertungsmethodik, ob und in welchem Maße Vermögensgegenstände die definierten ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllten (einschließlich der für die Ausschlüsse definierten Umsatzschwellen), können dem Kapitel „Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?“ entnommen werden. Dieser Abschnitt enthält weitergehende Informationen zu den Nachhaltigkeitsindikatoren.

Zur Berechnung der Nachhaltigkeitsindikatoren werden die Werte aus dem Front-Office-System der DWS genutzt. Dies bedeutet, dass es zu geringfügigen Abweichungen zu den übrigen im Jahresbericht dargestellten Kurswerten, die aus dem Fondsbuchhaltungssystem abgeleitet werden, kommen kann.

Die Erreichung der beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale auf Portfolioebene wurde im Vorjahr anhand der folgenden Nachhaltigkeitsindikatoren gemessen:

DWS Sachwerte

Indikatoren	Beschreibung	Performanz
Nachhaltigkeitsindikatoren		
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung	Indikator dafür, in welchem Maße ein Emittent Klima- und Transitionsrisiken ausgesetzt ist	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte
Norm-Bewertung	Indikator dafür, in welchem Maße bei einem Emittenten Norm-Verstöße auftreten	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte
Staaten-Bewertung	Indikator für die ganzheitliche Regierungsführung von Staaten unter anderem unter Berücksichtigung der politischen und bürgerlichen Freiheiten	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte
Ausschluss-Bewertung für kontroverse Sektoren	Indikator dafür, inwieweit ein Emittent an kontroversen Sektoren und kontroversen Tätigkeiten beteiligt ist	0% des Portfoliovermögens
Ausschluss-Bewertung für den Sektor „kontroverse Waffen“	Indikator dafür, inwieweit ein Emittent an kontroversen Waffen beteiligt ist.	0% des Portfoliovermögens

Stand: 29. September 2023

Der Ausweis der Nachhaltigkeitsindikatoren wurde im Vergleich zum Vorjahresbericht überarbeitet. Die Bewertungsmethodik ist unverändert. Weiterführende Hinweise in Bezug auf die aktuell geltenden Nachhaltigkeitsindikatoren sind dem Abschnitt "Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?" zu entnehmen.

Angaben zur Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts) finden Sie in dem Abschnitt "Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?".

DWS ESG-Bewertungsskala

In den folgenden Bewertungssätzen erhielten die Vermögensgegenstände jeweils eine von sechs möglichen Bewertungen, wobei A die beste Bewertung war und F die schlechteste Bewertung war.

Kriterium	Umstrittene Sektoren *(1)	Kontroverse Waffen	Norm- Bewertung *(6)	ESG-Qualitäts- Bewertung	SDG- Bewertung	Klima- & Transitionsrisiko- Bewertung
A	Kein Bezug zu "kontroversen" Sektoren	Kein Bezug zu kontroversen Waffen	Keine Probleme	Wahrer ESG Vorreiter (>= 87.5 ESG Punkte)	Wahrer SDG Beiträger (>=87.5 SDG Punkte)	Wahrer Vorreiter (>= 87.5 Punkte)
B	Entfernter Bezug	Entfernter / Nur vermuteter Bezug	Minimale Probleme	ESG Vorreiter (75-87.5 ESG Punkte)	SDG Beiträger (75-87.5 SDG Punkte)	Klimalösungen (75-87.5 Punkte)
C	0% - 5%	Dual-Purpose *(2)	Probleme	ESG oberes Mittelfeld (50-75 ESG Punkte)	SDG oberes Mittelfeld (50-75 SDG Punkte)	Kontrolliertes Risiko (50-75 Punkte)
D	5% - 10% (Kohle: 5% - 10%)	Besitz *(3)/ Mutter *(4)	Schwerere Probleme	ESG unteres Mittelfeld (25-50 ESG Punkte)	SDG unteres Mittelfeld (25-50 SDG Punkte)	Moderates Risiko (25-50 Punkte)
E	10% - 25% (Kohle: 15% - 25%)	Hersteller einer Komponente *(5)	Ernste Probleme oder höchste Stufe mit Neubewertung *(7)	ESG Nachzügler (12.5-25 ESG Punkte)	SDG Verhinderer (12.5-25 SDG Punkte)	Hohes Risiko (12.5-25 Punkte)
F	>= 25%	Hersteller Waffen	Höchste Stufe / UNGC Verletzung *(8)	Wahrer ESG Nachzügler (0-12.5 ESG Punkte)	Signifikante SDG Verhinderer (0-12.5 SDG Punkte)	Extremes Risiko (0-12.5 Punkte)

*(1) Umsatz-/Erlöseschwellen nach Standardschema (höhere Granularität verfügbar / Schwellen können individuell gesetzt werden).

*(2) Hierin fallen z.B. Waffenträgersysteme wie Kampfflugzeuge, die neben der kontroversen auch nicht-kontroverse Waffen tragen.

*(3) Mehr als 20% Eigenkapital.

*(4) Mutterfirma, die in Waffen auf der Stufe E/F involviert ist, hält mehr als 50% Eigenkapital.

*(5) Einzweck-Komponenten.

*(6) Einschließlich ILO-Kontroversen sowie Unternehmensführung und Produktprobleme.

*(7) Bei der laufenden Bewertung berücksichtigt die DWS den Verstoß/ die Verstöße gegen internationale Standards - beobachtet anhand von Daten von ESG-Datenanbietern - aber auch mögliche Fehler von ESG-Datenanbietern, die erwarteten zukünftigen Entwicklungen dieser Verstöße sowie die Bereitschaft die Emittenten einen Dialog über diesbezügliche Unternehmensentscheidungen aufzunehmen.

*(8) Eine Bewertung der Stufe F kann als eine rückbestätigte Verletzung des UNGC angesehen werden, insb. Vorsätzliche / strukturell bedingte Verletzung in eigenen Unternehmen.

Welches Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?

Nicht zutreffend.

Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?

Nicht zutreffend.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Nicht zutreffend.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Nicht zutreffend.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Die Gesellschaft berücksichtigt für den Fonds die folgenden wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren aus Anhang I der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 der Kommission zur Ergänzung der Offenlegungsverordnung:

- Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig waren (Nr. 4);
- Verstöße gegen die UNGC- Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen (Nr. 10) und
- Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen) (Nr. 14).

DWS Sachwerte

Indikatoren	Beschreibung	Performanz
Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAI)		
PAII - 04. Beteiligung an Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	23,94 % des Portfoliovermögens
PAII - 10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die in Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze oder die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen verwickelt waren	0,01 % des Portfoliovermögens
PAII - 14. Beteiligung an umstrittenen Waffen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an der Herstellung oder dem Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	0 % des Portfoliovermögens

Stand: 30. September 2024

Die Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impact Indicators –PAII) werden anhand der Daten in den DWS Backoffice- und Frontoffice-Systemen berechnet, die überwiegend auf den Daten externer ESG-Datenanbieter basieren. Wenn es zu einzelnen Wertpapieren oder deren Emittenten keine Daten zu einzelnen PAII gibt, entweder weil keine Daten verfügbar sind oder der PAII auf den jeweiligen Emittenten oder das Wertpapier nicht anwendbar ist, werden diese Wertpapiere oder Emittenten nicht in der Berechnung des PAII einbezogen. Bei Zielfondsinvestitionen erfolgt eine Durchsicht ("Look-through") in die Zielfondsbestände, sofern entsprechende Daten verfügbar sind. Die Berechnungsmethode für die einzelnen PAI-Indikatoren kann sich in nachfolgenden Berichtszeiträumen infolge sich entwickelnder Marktstandards, einer veränderten Behandlung von Wertpapieren bestimmter Instrumententypen (wie Derivate) oder durch aufsichtsrechtliche Klarstellungen ändern. Eine Verbesserung der Datenverfügbarkeit kann sich zudem in nachfolgenden Berichtszeiträumen auf die ausgewiesenen PAIs auswirken.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

DWS Sachwerte

Größte Investitionen	Aufschlüsselung der Branchenstruktur gemäß NACE-Systematik	In % des durchschnittlichen Portfoliovermögens	Aufschlüsselung der Länder
XTrackers ETC/Gold 23.04.80	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	6,7 %	Irland
iShs II-iShs Dev.Mark.Prop.Yield UCITS ETF USD Dis	NA - Sonstige	5,1 %	Irland
Deutsche Managed Euro Fund Z-Class	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	5,0 %	Irland
US Treasury 21/15.01.31	O - Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	3,8 %	Vereinigte Staaten
Xtrackers FTSE Dev.Europe Real Estate UCITS ETF 1C	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	3,2 %	Luxemburg
iShares II PLC-iShares \$ Floa. Rate Bond UCITS ETF	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2,2 %	Irland
Italy B.T.P. 17/15.05.28 INFL	O - Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	2,1 %	Italien
KBI Funds ICAV-KBI Global Sus.Infr.Fund Eur Acc	NA - Sonstige	1,9 %	Irland
Xtrackers II Eurozone Infl. Linked Bd.UCITS ETF 1C	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1,9 %	Luxemburg
AIS-Am.USD FL.Rate Corp.Bd ESG	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1,8 %	Luxemburg
Deutsche Telekom Reg.	J - Information und Kommunikation	1,8 %	Deutschland
US Treasury 19/15.07.29 INFL	O - Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	1,7 %	Vereinigte Staaten
Xtrackers II Global Infl.-Linked Bond UCITS ETF 5C	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1,7 %	Luxemburg
Xtrackers MSCI Emerging Markets ESG UCITS ETF 1C	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1,7 %	Irland
NVIDIA Corp.	C - Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	1,7 %	Vereinigte Staaten

für den Zeitraum vom 01. Oktober 2023 bis zum 30. September 2024

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: für den Zeitraum vom 01. Oktober 2023 bis zum 30. September 2024



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen betrug zum Stichtag 92,72% des Portfoliovermögens.

Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen im Vorjahr:
29.09.2023: 89,51%

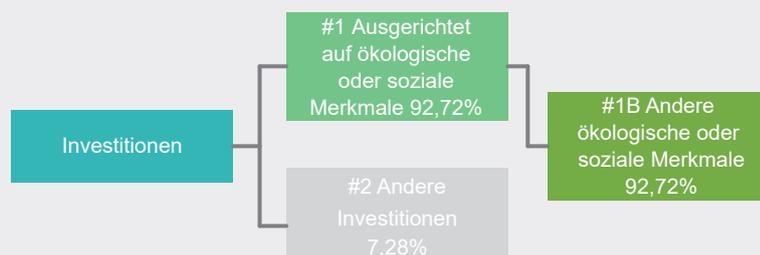
Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Wie sah die Vermögensallokation aus?

Dieser Fonds legte 92,72% seines Wertes in Vermögensgegenstände an, die den von der Gesellschaft definierten ESG-Standards entsprachen (#1 Ausgerichtet auf ökologische und soziale Merkmale).

7,28% des Wertes des Fonds konnten in Vermögensgegenstände angelegt werden, für die die ESG-Bewertungsmethodik nicht angewendet wurde oder für die keine vollständige ESG-Datenabdeckung vorlagen (#2 Andere Investitionen). Innerhalb dieser Quote wurden 49% des Wertes des Fonds in Anlagen toleriert, für die keine vollständige Datenabdeckung in Bezug auf die ESG-Bewertungsansätze und Ausschlüsse vorlag.

Diese Toleranz galt nicht für die Norm-Bewertung, das heißt Unternehmen mussten die Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

DWS Sachwerte

NACE-Code	Aufschlüsselung der Branchenstruktur gemäß NACE-Systematik	In % des Portfoliovermögens
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	2,2 %
C	Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	11,0 %
D	Energieversorgung	4,3 %
E	Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	0,4 %
F	Baugewerbe/Bau	0,9 %
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	1,4 %
H	Verkehr und Lagerei	2,5 %
I	gastgewerbe/Beherbergung und Gastronomie	0,2 %
J	Information und Kommunikation	7,5 %
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	37,2 %
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	0,3 %

NACE-Code	Aufschlüsselung der Branchenstruktur gemäß NACE-Systematik	In % des Portfoliovermögens
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	13,7 %
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	0,9 %
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	8,6 %
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	0,2 %
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	0,1 %
NA	Sonstige	8,7 %
Beteiligung an Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind		23,9 %

Stand: 30. September 2024



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der beworbene Anteil ökologisch nachhaltiger Investitionen, gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 (sogenannte Taxonomie- Verordnung) betrug 0% des Wertes des Fonds. Es kann jedoch sein, dass einige nachhaltige Investitionen dennoch mit einem Umweltziel der Taxonomie-Verordnung konform waren.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxoniekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?

Ja:

In fossiles Gas

In Kernenergie

Nein

Die Gesellschaft strebte keine Taxonomie-konformen Investitionen im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie an. Dennoch konnte es vorkommen, dass im Rahmen der Anlagestrategie auch in Unternehmen investiert wurde, die jedenfalls auch in diesen Bereichen tätig waren.

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxoniekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxoniekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Mit Blick auf die EU-Taxoniekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgas-emissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

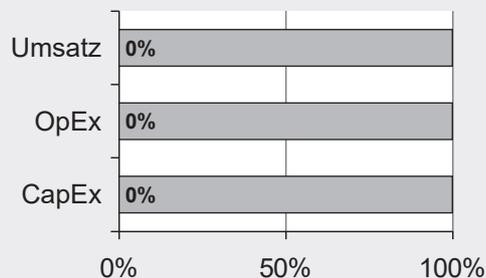
- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen.

- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

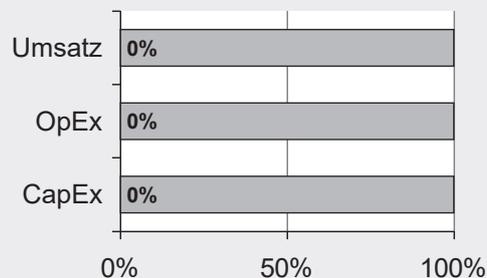
Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.

1. Taxonomiekonformität der Investitionen **einschließlich Staatsanleihen***



Taxonomiekonform: Fossiles Gas	0.00%
Taxonomiekonform: Kernenergie	0.00%
Taxonomiekonform (ohne fossiles Gas und Kernenergie)	0.00%
Taxonomiekonform	0,00%
Nicht taxonomiekonform	100,00%

2. Taxonomiekonformität der Investitionen **ohne Staatsanleihen***



Taxonomiekonform: Fossiles Gas	0.00%
Taxonomiekonform: Kernenergie	0.00%
Taxonomiekonform (ohne fossiles Gas und Kernenergie)	0.00%
Taxonomiekonform	0,00%
Nicht taxonomiekonform	100,00%

Diese Grafik gibt 100% der Gesamtinvestitionen wieder.

* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Es bestand kein Mindestanteil an Investitionen in Übergangswirtschaftstätigkeiten oder ermöglichende Tätigkeiten.

Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht werden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?

Der beworbene Anteil ökologisch nachhaltiger Investitionen, gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 (sogenannte Taxonomie-Verordnung) betrug im aktuellen sowie vorherigen Bezugsraum 0% des Wertes des Fonds. Es konnte jedoch sein, dass einige nachhaltige Investitionen dennoch mit einem Umweltziel der Taxonomie-Verordnung konform waren.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Es bestand kein separater Anteil für nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie konform waren.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Die Gesellschaft hatte für den Fonds keine Mindestquote für ökologisch oder sozial nachhaltige Investitionen gemäß Artikel 2 Absatz 17 Offenlegungsverordnung festgelegt.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Unter #2 Andere Investitionen fielen Vermögensgegenstände in Höhe von 7,28% des Wertes des Fonds, für die die ESG-Bewertungsmethodik nicht angewendet wurde oder für die keine vollständige ESG-Datenabdeckung vorlag.

Innerhalb dieser Quote wurden Anlagen von bis zu 49% des Wertes des Fonds in Anlagen toleriert, für die keine vollständige Datenabdeckung in Bezug auf die ESG-Bewertungsansätze und Ausschlüsse vorlag.

Diese Toleranz galt nicht für die Norm-Bewertung, das heißt Unternehmen müssen die Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Diese anderen Investitionen konnten alle in der Anlagepolitik vorgesehenen Vermögensgegenstände, einschließlich Bankguthaben und Derivate, umfassen.

„Andere Investitionen“ konnten zu Optimierung des Anlageergebnisses, für Diversifizierungs-, Liquiditäts- und Absicherungszwecke genutzt werden.

Ökologischer oder sozialer Mindestschutz wurde bei diesem Fonds bei den anderen Investitionen nicht oder nur teilweise berücksichtigt.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Dieser Fonds verfolgte eine Multi-Asset-Strategie. Das Fondsvermögen wurde vorwiegend in Anlagen investiert, die die definierten Standards für die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erfüllten, wie in den folgenden Abschnitten dargelegt. Die Strategie des Fonds im Hinblick auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale war ein wesentlicher Bestandteil der unternehmensinternen ESG-Bewertungsmethodik und wurde über die Anlagerichtlinien des Fonds fortlaufend überwacht. Weitere Details der Anlagepolitik konnten dem Besonderen Teil des Verkaufsprospekts und den Besonderen Anlagebedingungen entnommen werden.

ESG-Bewertungsmethodik

Die Gesellschaft strebte an, die beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale zu erreichen, indem potenzielle Anlagen unabhängig von deren wirtschaftlichen Erfolgsaussichten anhand einer unternehmensinternen ESG-Bewertungsmethodik bewertet und darauf basierend Ausschlusskriterien angewendet wurden.

Die ESG-Bewertungsmethodik basierte auf der ESG-Datenbank, die Daten mehrerer ESG-Datenanbieter, öffentlicher Quellen und interne Bewertungen nutzte. Interne Bewertungen berücksichtigten unter anderem zukünftig zu erwartende ESG-Entwicklungen eines Emittenten, Plausibilität der Daten im Hinblick auf vergangene oder zukünftige Ereignisse, Dialogbereitschaft zu ESG-Themen und ESG-spezifische Entscheidungen eines Unternehmens.

Die ESG-Datenbank stellte innerhalb einzelner Bewertungsansätze Bewertungen fest, die einer Buchstabenskala von „A“ bis „F“ folgten. Hierbei erhielten Emittenten jeweils eine von sechs möglichen Bewertungen (A bis F), wobei „A“ die höchste Bewertung und „F“ die niedrigste Bewertung darstellt. Die ESG-Datenbank stellte anhand anderer Bewertungsansätze auch Ausschlusskriterien (Komplettausschlüsse oder Ausschlüsse auf Basis von Umsatzschwellen) bereit.

Die jeweiligen Bewertungen der Vermögensgegenstände wurden dabei einzeln betrachtet. Hatte ein Emittent in einem Bewertungsansatz eine Bewertung, die in diesem Bewertungsansatz als nicht geeignet betrachtet wurde, konnten Vermögensgegenstände von Emittenten nicht erworben werden, auch wenn er in einem anderen Bewertungsansatz eine Bewertung hatte, die geeignet wäre.

Die ESG-Datenbank nutzte unter anderem folgende Bewertungsansätze zur Beurteilung, ob ESG-Standards in Bezug auf die beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale bei Emittenten beziehungsweise Anlagen vorlagen und ob Unternehmen, in die investiert wurde, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwandten:

• Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung

Mittels der Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung wurde das Verhalten von Emittenten im Zusammenhang mit dem Klimawandel und Umweltveränderungen, zum Beispiel der Reduzierung von Treibhausgasen und Wasserschutz bewertet.

Dabei wurden Emittenten, die zum Klimawandel und anderen negativen Umweltveränderungen weniger beitragen beziehungsweise die diesen Risiken weniger ausgesetzt waren, besser bewertet. Emittenten, die eine Bewertung von F im Bewertungsansatz Klima- und Transitionsrisiko hatten, wurden ausgeschlossen.

• Norm-Bewertung

Mittels der Norm-Bewertung wurden Unternehmen zum Beispiel im Rahmen der Prinzipien des UN Global Compact, der Standards der International Labour Organisation sowie allgemein anerkannter internationaler Normen und Grundsätze bewertet. Die Norm-Bewertung prüfte zum Beispiel Menschenrechtsverletzungen, Verletzungen von Arbeitnehmerrechten, Kinder- oder Zwangsarbeit, nachteilige Umweltauswirkungen und Geschäftsethik. Bei der Bewertung wurden Verstöße gegen die zuvor genannten internationalen Standards berücksichtigt. Diese Verstöße wurden anhand von Daten von ESG-Datenanbietern und/oder anderer vorliegender Informationen, wie zum Beispiel die erwarteten zukünftigen Entwicklungen dieser Verstöße sowie die Bereitschaft des Unternehmens, einen Dialog über diesbezügliche Unternehmensentscheidungen aufzunehmen, bewertet. Unternehmen, die eine Bewertung von F im Bewertungsansatz Norm hatten, wurden ausgeschlossen.

• Freedom House Status

Freedom House war eine internationale Nichtregierungsorganisation, welche Länder nach dem Grad ihrer politisch-zivilen Freiheit klassifizierte. Auf Basis des Freedom House Status wurden Staaten ausgeschlossen, die von Freedom House als „nicht frei“ gekennzeichnet wurden.

• Ausschluss-Bewertung für kontroverse Sektoren

Es wurden Unternehmen ausgeschlossen, die bestimmte Geschäftsbereiche und Geschäftstätigkeiten in umstrittenen Bereichen („kontroversen Sektoren“) hatten.

Unternehmen wurden nach ihrem Anteil am Gesamtumsatz, den sie in kontroversen Sektoren erzielten, als Anlage ausgeschlossen. Für den Fonds galt ausdrücklich, dass Unternehmen ausgeschlossen wurden, deren Umsätze wie folgt generiert wurden:

- zu mehr als 10% aus der Herstellung von Produkten und/oder Erbringung von Dienstleistungen in der Rüstungsindustrie,
- zu mehr als 5% aus der Herstellung und/oder Vertrieb ziviler Handfeuerwaffen oder Munition,
- zu mehr als 5% aus der Herstellung von Tabakwaren,
- zu mehr als 25% aus dem Abbau von Kohle und kohlebasierter Energiegewinnung,
- zu mehr als 5% aus dem Abbau von Ölsand.

Ausgeschlossen wurden Unternehmen mit Kohleexpansionsplänen, wie zum Beispiel zusätzliche Kohleförderung, -produktion oder -nutzung, basierend auf einer internen Identifizierungsmethodik. Die zuvor genannten kohlebezogenen Ausschlüsse bezogen sich ausschließlich auf sogenannte Kraftwerkskohle, das heißt Kohle, die in Kraftwerken zur Energiegewinnung eingesetzt wurde. Im Falle von außergewöhnlichen Umständen, wie zum Beispiel von einer Regierung angeordneten Maßnahmen zur Bewältigung von Herausforderungen im Bereich der Energie, kann die Gesellschaft entscheiden, die Anwendung der kohlebezogenen Ausschlüsse auf einzelne Unternehmen beziehungsweise geografische Regionen vorübergehend auszusetzen.

• **Ausschluss-Bewertung für „kontroverse Waffen“**

Ausgeschlossen wurden Unternehmen, die als Hersteller oder Hersteller wesentlicher Komponenten von Antipersonenminen, Streubomben sowie chemischen und biologischen Waffen, Nuklearwaffen, abgereicherten Uranwaffen beziehungsweise Uranmunition identifiziert wurden. Zudem konnten die Beteiligungsverhältnisse innerhalb einer Konzernstruktur für die Ausschlüsse berücksichtigt werden.

• **Bewertung von Anleihen mit Erlösverwendung**

Abweichend von den vorab dargestellten Bewertungsansätzen war eine Anlage in Anleihen von ausgeschlossenen Emittenten dennoch zulässig, wenn die besonderen Voraussetzungen für Anleihen mit Erlösverwendung erfüllt wurden. Dabei erfolgte zunächst eine Prüfung der Anleihe auf Übereinstimmung mit den ICMA Prinzipien für grüne Anleihen (Green Bonds), soziale Anleihen (Social Bonds) oder nachhaltige Anleihen (Sustainability Bonds). Zudem wurde in Bezug auf den Emittenten der Anleihe ein definiertes Mindestmaß an ESG-Kriterien geprüft und Emittenten und deren Anleihen, die solche Kriterien nicht erfüllten, ausgeschlossen.

Emittenten wurden basierend auf den folgenden Kriterien ausgeschlossen:

- Staatliche Emittenten die von Freedom House als "nicht frei" gekennzeichnet wurden,
- Unternehmen mit der schlechtesten Norm-Bewertung (d.h. einer „F“-Bewertung),
- Unternehmen mit Involvierung in kontroversen Waffen, oder
- Unternehmen mit identifizierten Kohleexpansionsplänen.

• **Bewertung von Investmentanteilen**

Investmentanteile wurden unter Berücksichtigung der Anlagen innerhalb der Zielfonds gemäß der Klima- und Transitionsrisiko-, Norm-Bewertung, Freedom House Status sowie gemäß der Ausschluss-Bewertung für „kontroverse Waffen“ (ausgenommen Nuklearwaffen, abgereicherten Uranwaffen und Uranmunition) bewertet.

Die Bewertungsmethoden für Investmentanteile basierten auf einer Gesamtportfoliosicht des Zielfonds unter Berücksichtigung der Anlagen innerhalb des Zielfondsportfolios. In Abhängigkeit zum jeweiligen Bewertungsansatz wurden Ausschlusskriterien (zum Beispiel Toleranzschwellen) definiert, die zu einem Ausschluss des Zielfonds führten. Demnach konnten Zielfonds in Anlagen investiert sein, die nicht im Einklang mit den definierten ESG-Standards für Emittenten standen.

Nicht ESG-bewertete Vermögensgegenstände

Nicht jede Anlage des Fonds wurde durch die ESG-Bewertungsmethodik bewertet. Dies galt insbesondere für folgende Vermögensgegenstände:

Bankguthaben wurden nicht bewertet.

Derivate wurden nicht eingesetzt, um die von dem Fonds beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale zu erreichen und wurden somit bei der Berechnung des Mindestanteils von Vermögensgegenständen, die diese Merkmale erfüllten, nicht berücksichtigt. Derivate auf einzelne Emittenten durften jedoch nur dann für den Fonds erworben werden, wenn die Emittenten der Basiswerte die ESG-Standards erfüllten und nicht nach den oben beschriebenen ESG-Bewertungsansätzen ausgeschlossen waren.

Die angewandte ESG-Anlagestrategie sah keine verbindliche Mindestreduzierung vor.

Die gute Unternehmensführung wurde mit der Norm-Bewertung bewertet. Dementsprechend befolgten die bewerteten Unternehmen, in die investiert wurde, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Es wurde kein Index als Referenzwert festgelegt.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die DWS Investment GmbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens DWS Sachwerte – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2023 bis zum 30. September 2024, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2023 bis zum 30. September 2024 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ unseres Vermerks genannten Bestandteile des Jahresberichts haben wir in Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung unseres Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht berücksichtigt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der im Abschnitt „Sonstige Informationen“ genannten Bestandteile des Jahresberichts.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der DWS Investment GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- die im Jahresbericht enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der DWS Investment GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulation der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die DWS Investment GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der DWS Investment GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der DWS Investment GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die DWS Investment GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die DWS Investment GmbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 17. Januar 2025

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Kuppler
Wirtschaftsprüfer

Steinbrenner
Wirtschaftsprüfer

Geschäftsführung und Verwaltung

Kapitalverwaltungsgesellschaft

DWS Investment GmbH
60612 Frankfurt am Main
Eigenmittel am 31.12.2023: 452,6 Mio. Euro
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital
am 31.12.2023: 115 Mio. Euro

Aufsichtsrat

Dr. Stefan Hoops
Vorsitzender
Vorsitzender der Geschäftsführung der
DWS Management GmbH,
(Persönlich haftende Gesellschafterin der
DWS Group GmbH & Co. KGaA),
Frankfurt am Main

Christof von Dryander
stellv. Vorsitzender
Senior Counsel der
Cleary Gottlieb Steen & Hamilton LLP,
Frankfurt am Main

Manfred Bauer
Geschäftsführer der
DWS Management GmbH,
(Persönlich haftende Gesellschafterin der
DWS Group GmbH & Co. KGaA),
Frankfurt am Main

Hans-Theo Franken
Vorsitzender des Aufsichtsrats der
Deutsche Vermögensberatung
Aktiengesellschaft DVAG,
Frankfurt am Main

Dr. Alexander Ilgen
ehemals Deutsche Bank Private Bank,
Frankfurt am Main

Dr. Stefan Marcinowski
Ehemaliges Mitglied des Vorstandes der
BASF SE,
Oy-Mittelberg

Holger Naumann
Head of Operations
DWS Group GmbH & Co. KGaA,
Frankfurt am Main

Elisabeth Weisenhorn
Gesellschafterin und Geschäftsführerin der
Portikus Investment GmbH,
Frankfurt am Main

Gerhard Wiesheu
Sprecher des Vorstands des Bankhauses
B. Metzler seel. Sohn & Co. AG,
Frankfurt am Main

Geschäftsführung

Dr. Matthias Liermann
Sprecher der Geschäftsführung

Sprecher der Geschäftsführung der
DWS International GmbH, Frankfurt am Main
Geschäftsführer der
DWS Beteiligungs GmbH, Frankfurt am Main
Mitglied des Aufsichtsrats der
DWS Investment S.A., Luxemburg
Geschäftsführer der
DIP Management GmbH, Frankfurt am Main
(Persönlich haftende Gesellschafterin an der
DIP Service Center GmbH & Co. KG)

Nicole Behrens
Geschäftsführerin

Geschäftsführerin der
DWS Beteiligungs GmbH, Frankfurt am Main

Petra Pflaum (bis zum 31.10.2024)
Geschäftsführerin

Geschäftsführerin der
DWS Beteiligungs GmbH, Frankfurt am Main

Gero Schomann
Geschäftsführer

Geschäftsführer der
DWS International GmbH, Frankfurt am Main
Geschäftsführer der
DWS Beteiligungs GmbH, Frankfurt am Main
Mitglied des Verwaltungsrats der DB Vita S.A.,
Luxemburg
Stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrats
der Deutscher Pensionsfonds AG, Köln

Vincenzo Vedda
Geschäftsführer

Geschäftsführer der
DWS Beteiligungs GmbH, Frankfurt am Main
Mitglied des Aufsichtsrats der
MorgenFund GmbH, Frankfurt am Main

Christian Wolff
Geschäftsführer

Geschäftsführer der
DWS Beteiligungs GmbH, Frankfurt am Main

Verwahrstelle

State Street Bank International GmbH
Brienner Straße 59
80333 München
Eigenmittel am 31.12.2023: 3.841,5 Mio. Euro
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital
am 31.12.2023: 109,4 Mio. Euro

Gesellschafter der DWS Investment GmbH

DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main

Stand: 31.10.2024

DWS Investment GmbH

60612 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (0) 69-910-12371
Fax: +49 (0) 69-910-19090
www.dws.de

